Verwaltungsgemeinschaft

Groß Düben
Dźěwin

Schleife
Slepo

Trebendorf
Trjebin

Amtsblatt

hamtske łopjeno

Informationen Monat August 2020

Informacije za měsac žnjenc 2020

Ausgabedatum / wudaće wot: **19.08.2020**

Aus dem Inhalt:

Seite 8
Öffentliche Bekanntmachungen Gemeinderat Schleife

Seite 9
Stellenausschreibung Sekretärin/ Sekretär des Bürgermeisters

Seite 10
Tourenplan Abwasserentsorgung OT Schleife

Seite 15
Infoveranstaltung - Neubau einer Mobilfunkbasisstation in Halbendorf

Seite 17
LEAG-Bürgersprechstunden in Trebendorf

Seite 21
Aufruf zur Beteiligung Fotobuch Umsiedlung Mühlrose

Nächste Ausgabe: am 23.09.2020
Redaktionsschluss: am 11.09.2020

** Aktuelles * Aktuelles * Aktuelles *Aktuelles *Aktuelles **

Foto: GUS

Die Holzplastik „Wassermann“ des Holzkünstler Thomas Schwarz steht seit dem 17. Juli 2020 in Halbendorf.

Impressum:
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil der
Wudawaćel a zamołwity za hamtski dźěl

Gemeinde Schleife:
Bürgermeister Jörg Funda
gmejna Slepo: wjesnjanosta Jörg Funda

Gemeinde Groß Düben:
Bürgermeister Helmut Krautz
gmejna Dźěwin. wjesnjanosta Helmut Krautz

Gemeinde Trebendorf:
Bürgermeister Waldemar Locke
gmejna Trjebin: wjesnjanosta Waldemar Locke

Gemeinde Schleife

Bürgermeister

Herr Funda	buergermeister@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-13

Sekretariat

	Fax:	03 57 73/ 729-24
Frau Lehmann	sekretariat@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-11
	post@schleife-slepo.de	oder / 729-0

Hauptamt

Frau Mudra	hauptamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-12
Frau Sergon	gewerbeamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-16
Frau Mücke	meldeamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-19
Frau Mücke	standesamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-19
Frau Bastian	liegenschaften@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-20
Herr Jurk	verwaltung.hauptamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-31
Herr Stechemesser	abwasser@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-15

Kämmerei

Frau Petrick	kaemmerei@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-21
Frau Piehl	kassenleiter@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-18
Frau Hendrischk	kasse@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-35
Frau Grosa	abm@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-26
Frau Hantscho	steuern@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-17
Frau Marusch	verwaltung.kaemmerei@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-25
Frau Schiller	verwaltung.kasse@schleife-slepo	03 57 73/ 729 25

Amt für Planen, Bauen und Bergbau

Herr Seidlich	planung.bergbau@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-23
Herr Mrusek	bauamt.bergbau@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-28
Frau Ladusch	bearbeiter.bergbau@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-22
Frau Dreißig	bauamt@schleife-slepo.de	03 57 73/ 729-14

Sprechzeiten des Gemeindeamtes in Schleife:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und zusätzlich:	
Meldeamt	jeden 1. Samstag im Monat 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Internetseite: www.schleife-slepo.de

Bürgersprechzeiten Alte Schule Mulkwitz
Jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr durch Frau Grosa.

Bankverbindung: Empfänger: Gemeinde Schleife
Bank: Sparkasse-Oberlausitz-Niederschlesien
BIC: WELADED1GRL IBAN: DE26850501000080001068

Bibliothek Schleife (im Deutsch-Sorbischen Schulkomplex) Öffnungszeiten: Mo. 15 - 17 Uhr, Die. 14 - 16 Uhr, Mittwoch bis Freitag geschlossen

Kindertagesstätten

Kita „Pfiffikus“ Schleife	Kita „Milenka“ Rohne:
Tel.: 03 57 73/ 76 243	Tel.: 03 57 73/ 76 371
E-Mail: kita-pfiffikus-schleife@gmx.de	E-Mail: kita-rohne@t-online.de

Oberschule Schleife	Hort Schleife	Grundschule Schleife
Tel.: 03 57 73/ 99 62 02	Tel.: 03 57 73/ 99 60 01	Tel.: 03 57 73/ 99 61 02
Fax: 03 57 73/ 99 62 20	Fax: 03 57 73/ 99 60 20	Fax: 03 57 73/ 99 61 20
	E-Mail: hort@schleife-slepo.de	
E-Mail: info.msschleife@t-online.de		E-Mail: gs-schleife@web.de

Friedensrichter der VG Schleife
Der Friedensrichter, Christian Graetz, ist werktags telefonisch unter 0152/ 228 731 58 oder per Mail friedensrichter-schleife@gmx.de erreichbar.

Bürgerpolizistin Kathrin Stille E-Mail: Kathrin.Stille@polizei.sachsen.de Tel.: 0 35 76/ 26 20

Revierförsterin
Frau Annett Hornschuh 0 35 76/ 21 98 230 oder 01 75/ 18 52 530

Entsorgung Kleinkläranlagen und Zentrale Abwasserentsorgung
Stadtwerke Weißwasser GmbH
Tel.: 0 35 76 / 266 200 Tel. bei Havarie: 0 35 76/ 266 100

Sorbisches Kulturzentrum Schleife Tel.: 03 57 73/ 77 230

Soziales Zentrum „St. Barbara“ Strugaaue 3, 02959 Schleife Tel.: 03 57 73/ 99 680

Störungshotline Marienberg GmbH 03 56 00/ 66 66

Gemeinde Groß Düben

Sprechzeiten im Gemeindeamt Groß Düben
Tel.: (03 57 73) 70 633

Dienstag (vorbehaltlich evtl. Änderungen):
14.00 - 16.00 Uhr Frau Bastian
16.00 - 18.00 Uhr Bürgermeister Helmut Krautz
E-Mail: ga-gross-dueben@kin-sachsen.de

Internetseite. www.gemeinde@gross-dueben.de

Sprechzeiten in der Feuerwehr Halbendorf
Jeden letzten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr
durch Ortsvorsteher Silvio Rottnick

Bankverbindung: Empfänger: Gemeinde Groß Düben
Bank: Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
BIC: WELADED1GRL IBAN: DE46850501000080000320

Kita „Spatzennest“ Groß Düben	Kita „Storchennest” Halbendorf
Tel.: 03 57 73/ 70 644	Tel.: 03 57 73/ 76 991
Fax: 03 57 73/ 73 473	
E-Mail: kita-grossdueben@web.de	E-Mail: kita-storchennest-hd@freenet.de

Eisstadion/Squash
Horlitzaweg 11B, Groß Düben
Ansprechpartnerin: Viola Kaschub
Tel.: 0162/ 265 77 94

Bungalowvermietung Waldsee Groß Düben
Ansprechpartnerin: Viola Kaschub
Tel.: 0162/ 265 77 94

Entsorgung Kleinkläranlagen in
Groß Düben: Stadtwerke Weißwasser GmbH
Tel.: 0 35 76/ 266 200 Tel. bei Havarie: 0 35 76/ 266 100
Halbendorf: Wasserverband Lausitz Betriebsführungs GmbH
Tel.: 0 35 73 / 80 33 33

Gemeinde Trebendorf

Gemeindeamt Trebendorf
Tiergartenstraße 3
02959 Trebendorf
Tel.: 03 57 73/ 70 266
Fax: 03 57 73/ 73 825

Bürgermeister: Waldemar Locke
Tel.: 01 52/ 075 21 485
E-Mail: buergermeister.trebendorf.muehlrose@gmx.de
Sprechzeit des Bürgermeisters: jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bürgerbüro im Vereinshaus Mühlrose Frau Ladusch Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 57 73/ 76 356

Büro Bergbau
Tel.: 03 57 73/ 73 030
Fax: 03 57 73/ 73 032
E-Mail: bearbeiter.bergbau.trebendorf@web.de
Sprechzeit Bearbeiter Bergbau:
jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Internetseite: www.trebendorf.de

Bankverbindung: Empfänger: Gemeinde Trebendorf
Bank: Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
BIC: WELADED1GRL IBAN: DE41850501000080000410

Kita Trebendorf	Haus der Vereine
Tel.: 03 57 73/ 91 09 10	Tel.: 03 57 73/ 91 00 26
Fax: 03 57 73/ 91 09 11	E-Mail: hdv-trebendorf@gmx.de
E-Mail: KTS.Trebendorf@gmx.de	

Entsorgung Kleinkläranlagen
Wasserverband Lausitz Betriebsführungs GmbH
Tel.: 0 35 73/ 80 33 33

Zentrale Abwasserentsorgung
Stadtwerke Weißwasser GmbH
Tel.: 0 35 76/ 266 200
Havarie:
Tel.: 0 35 76/ 266 100

Gemeinde Schleife

Hier informiert der Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sicher wissen, wurde zum 31.07.2020 unser Bürgermeister, Reinhard Bork, in den Ruhestand versetzt und die notwendige Neuwahl für den 01.11.2020 sowie ein möglicher 2.Wahlgang für den 15.11.2020 festgelegt.

Bis zur Wahl eines/r neuen Bürgermeisters/rin und dessen/deren Dienstantritt wurde ich vom Gemeinderat dazu bestimmt, die Geschicke der Gemeinde zu lenken. Diese Funktion wird im Amtsdeutsch auch „Amtsverweser" genannt, mit der Ergänzung, dass der „Amtsverweser" die Bezeichnung „Bürgermeister" führen kann. Ich habe mich da gern für die Bezeichnung „Bürgermeister" entschieden.

Zuerst möchte ich mich ganz herzlich bei Reinhard Bork für die akkurate und geordnete Übergabe und sein Wirken für unsere Gemeinde bedanken. Bedanken möchte ich mich ebenfalls für die sehr freundliche und kompetente Aufnahme hier im Amt und deren Einrichtungen.

Ich habe die Zeit bis zum Erscheinen dieses Amtsblattes genutzt, um die einzelnen Ämter besser kennen zu lernen, habe den Bauhof, alle Kitas und unsere Schule(n) sowie das Team im SKC besucht, mich bei unseren Wehren sehen lassen und versucht, den Kontakt zu den Vereinen herzustellen bzw. dort auch schon Termine vereinbart bzw. durchgeführt. Und natürlich suche ich den Kontakt mit unseren Firmen und Gewerbetreibenden sowie darüber hinaus mit den Bürgermeistern der Nachbargemeinden. Mir ist es wichtig, ein Bild von der Situation bei uns in „unseren Dörfern" zu bekommen. Vieles kenne ich schon aus meiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Gemeinde- und Ortschaftsrat und als stellvertretender Bürgermeister. Als Kreisrat habe ich mittlerweile recht gute Kenntnis über die Funktionsbeziehungen zwischen unserer Gemeinde und dem Landkreis.

Das versetzt mich in die Lage, ohne größere „Anlaufschwierigkeiten" an die Arbeit zu gehen. Wo fangen wir an?

1. Bereits in den letzten Sitzungen des Gemeinderates und in Vorbereitung der Beschlüsse konnten wir gemeinsam feststellen, dass unser **Personalkonzept** dringend aktualisiert werden muss. Wir möchten eine leistungsfähige, servicefreundliche und auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter attraktive Verwaltung bleiben. Mit der Aktualisierung der Konzeption haben wir bereits begonnen und wollen diese nach den Beratungen in den entsprechenden Gremien im Herbst einem Beschluss zuführen.

2. Bürgernähe, mir erscheint es geboten, die mitunter sehr komplexen Beschlüsse und Entscheidungen, die die Gemeinderäte zu treffen haben, im Vorfeld transparent zu organisieren. Unterschiedliche oder abweichende Positionen oder Kompromisse sind ja nichts Schlechtes! Sie führen meist zu einer intensiven Auseinandersetzung mit den Sachverhalten und in der Quintessenz dazu, sich mit dem Ergebnis zu identifizieren. Denn schließlich müssen die Gemeinderäte als Ihre gewählten Vertreter diese Beschlüsse inhaltlich mittragen und Ihnen auch erläutern können. Ich selbst möchte aber auch ganz konkret dazu beitragen, indem ich Ihnen anbiete mich anzusprechen, Termine zu vereinbaren oder zu den Sprechzeiten zu kommen.

3. Neubau Feuerwehrgerätehaus Schleife, wir sind ja derzeit damit befasst, den Kabinettsbeschluss vom 20.August 2019 umzusetzen. Hier ist der Neubau des Feuerwehrgerätehauses eine wesentliche Position, die es zeitnah umzusetzen gilt. Ich möchte sehr gern sicher stellen, dass wir hier gemäß unseres Grundsatzbeschlusses zügig Fortschritte erreichen und alles Notwendige einleiten wollen.

Wenn das aktuelle Amtsblatt erscheint, neigt sich die Ferienzeit dem Ende zu. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften noch ein paar schöne Ferientage und dann einen guten Start ins neue Schuljahr, insbesondere vor dem Hintergrund, dass vieles neu oder anders aufgrund der Pandemie organisiert werden muss.

Unseren Schulanfängern wünsche ich eine schöne Einschulungsfeier, viel Spaß in der Schule und Freude beim Lernen.

Ganz herzlich möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger am 30.08.2020 ab 14.00 Uhr zum 4. Familienfest auf dem Dorfanger in Schleife einladen.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich einmal bei unseren Mitarbeiterinnen in den Kitas zu bedanken. In den letzten Monaten hatten sie die besondere Herausforderung unter „Corona-Bedingungen" den Kitabetrieb aufrecht zu erhalten, damit die Eltern ihren Tätigkeiten nachgehen konnten. Dies gilt gleichermaßen auch für die Lehrkräfte in den Schulen. Vielen Dank!

Es grüßt Sie sehr herzlich Ihr Bürgermeister

Jörg Funda

***

Informationen des Ortschaftsrates Schleife

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

endlich sind die bisherigen Hindernisse zur Gestaltung des „Alten Bauhofes“ aus dem Weg geräumt und so war eine regelrechte Aufbruchstimmung zu spüren, als sich am 18. Juli rund 40 fleißige Helferrinnen und Helfer aus den Vereinen und dem Ortschaftsrat Schleife gemeinsam unter fachlicher Beratung der Gärtnerei Struck an die Beräumung und Neugestaltung der Außenbereiche und des Hofes machten, während andere die Umnutzung von Räumen im Hause vorbereiteten und schwer Möbel schleppten.

Schon am Freitag waren die ersten Helferinnen vor Ort, weil sie am Sonnabend zwar nicht mit von der Partie sein konnten, aber es nicht versäumen wollten, ihren Beitrag zum beginnenden Gestaltungsprozess zu leisten. Familie Sergon als Nachbarn ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, mitzumachen und auch ein Schlückchen zum Feierabend zu spendieren, danke dafür.

Schön war auch, dass schon die Jüngsten mitgebracht wurden und so ging die Arbeit allen gut von der Hand, denn die Stimmung war bestens und viele Gespräche untereinander brachten auch viele neue Gedanken ans Licht.

An die Verpflegung war gedacht und auch Getränke waren bei der Witterung willkommen. Als kurz vor Mittag Thomas Schwarz ein erstes Resümee zog, gab es für die Presse viel mitzuschreiben, was bisher nicht so unbedingt schon bekannt war.

Fazit dieses ersten gemeinsamen Arbeitseinsatzes ist, dass es nicht nur sehr interessante und lohnenswerte Pläne und Ideen gibt, wie das Areal so richtig mit Leben gefüllt werden könnte, sondern dass auch bei allen Akteuren die Bereitschaft zum eigenen Mittun da ist und, wie an diesem Tag eindrucksvoll bewiesen wurde, auch der feste Wille zum gemeinsamen Handeln.

Die eingesetzten Mittel der Kommunalpauschale an dieser Stelle bergen also einen für unsere ganze Dorfgemeinschaft spürbaren Mehrwert und wenn die ersten Veranstaltungen vielleicht schon in diesem Herbst nicht nur im Gebäude, sondern auch im Außenbereich zu einem Besuch einladen, dann könnten wir alle mit unserem Kommen dazu beitragen, dass das sich hoffentlich gut entwickelnde Vereinszentrum an dieser Stelle auch Mittel einbringt, die es nicht mehr nur als Kostenfaktor darstellt, sondern als echten Gewinn für unsere Gemeinschaft erkennen lässt.

Ein Dankeschön deshalb an dieser Stelle an die engagierte Zusammenarbeit von Roland Richter mit unserem Bauamtsleiter Steffen Seidlich, die die ersten Baumaßnahmen einleiteten, an Kati und Daniel Struck, die die Bepflanzung ermöglichten, an Thomas Schwarz und sein erfolgreiches Projekt bei den Sächsichen Mitmachfonds und an alle fleißigen Hände dieses erfolgreichen Tages.

Impressionen Vorher - Nachher

Fotos: Wolfgang Goldstein

Schön und wichtig ist es aus meiner Sicht auch, dass für die fachliche Unterstützung und die Arbeiten am Objekt heimische Firmen zum Zuge kommen, denn je mehr wir unsere örtlichen Unternehmen einbinden können, desto mehr können wir alle auch von ihrer Wirtschaftskraft profitieren.

Vielleicht sehen wir uns ja bei schönem Wetter am 30.08.2020 auf dem Dorfanger zum 4. Schleifer Familienfest, das wäre schön und würde sicher auch alle wieder beteiligten Vereinsmitglieder, die Helfer, Unterstützer und Sponsoren freuen.

Näheres dazu im Amtsblatt-Teil „Vereinsarbeit/Allgemeines“

Bis dahin bleiben Sie alle gesund,

Ihr

Wolfgang Soldaski

Ortsvorsteher Schleife

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Gemeinderates Schleife** findet
am Dienstag, den 01.09.2020 um 19.00 Uhr
im Saal des Sorbischen Kulturzentrums statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Verpflichtung eines Gemeinderates
3. Protokollkontrolle vom 02.06.2020 und 04.08.2020
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht zu Baumaßnahmen und Bergbau
6. Beratung und Beschluss zum Eröffnungstermin Friedhof Schleife Feld Mühlrose
7. Beratung und Beschluss zu Leistungen der örtlichen Bauüberwachung zentraler Anschluss an SW Kanalisation
8. Beratung und Beschluss zur öffentlichen Widmung einer Ortsstraße
9. Stellungnahme zur Verlängerung des Rahmenbetriebsplanes zum Vorhaben Weiterführung des Tagebaues Nochten 1994 bis Auslauf
10. Stellungnahme zur Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplans für die Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien
11. Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan Kommunalwald 2021
12. Information zum Stand Haushalt zum 30.06.2020
13. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
14. Information der Ortschaftsräte
15. Fragestunde für die Bürger
16. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlich)

Jörg Funda
Bürgermeister

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Technischen Ausschusses Schleife** findet
am Donnerstag, den 17.09.2020 um 19.00 Uhr
im Gemeindeamt Schleife, Friedensstraße 83, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Protokollkontrolle vom 20.08.2020
3. Beratung und Beschluss zur Vergabe Los 06 – Malerarbeiten / Bodenbelagsarbeiten zur Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 2 Stellplätzen“ in Rohne
4. Beratung und Beschluss zur Vergabe Los 07 - Fliesenarbeiten zur Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 2 Stellplätzen“ in Rohne
5. Beratung und Beschluss zur Vergabe Los 11 – Bauendreinigung zur Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 2 Stellplätzen“ in Rohne
6. Beratung und Beschluss zur Vergabe Los 12 – Außenanlagen zur Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 2 Stellplätzen“ in Rohne
7. Beratung und Beschluss zur Vergabe Los 13 – Ausstattung zur Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 2 Stellplätzen“ in Rohne
8. Beratung und Beschluss zur Vergabe der Straßenbeleuchtung Werksweg und Waldstraße
9. Beratung und Beschluss zur Beauftragung der Planungsleistungen „Neugestaltung Friedhof Mulkwitz“
10. Beratung zur Vergabe der Bauleistungen „Neugestaltung Friedhof Mulkwitz“
11. Beratung zu Baumaßnahmen
12. Beratung zu Bauanträgen
13. Fragen und Hinweise der Bürger

Jörg Funda
Bürgermeister

Gemeinde Schleife im Internet!
www.Schleife-Slepo.de

Rěčam přichilena gmejna
Serbska rěč je žiwa
Sprachenfreundliche Kommune
Die sorbische Sprache lebt

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Verwaltungsausschusses Schleife** findet
am Dienstag, den 15.09.2020 um 18.30 Uhr
im Gemeindeamt Schleife, Friedensstraße 83, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Protokollkontrolle vom 16.062020
3. Diskussion zum Doppelhaushalt 2021/2022
4. Beratung und Beschluss über die Annahme und Verwendung von Spenden
5. Fragen und Hinweise der Bürger
6. Personalangelegenheiten nicht öffentlich

Jörg Funda
Bürgermeister

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Ortschaftsrates Rohne** findet
am Mittwoch, den 02.09.2020 um 19.00 Uhr
auf dem Njepila-Hof in Rohne statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verpflichtung eines Ortschaftsrates
3. Protokollkontrolle
4. Bericht aus Gemeinderat und Ausschüssen
5. Bericht aus Rohne
6. Fragen der Bürger
7. Sonstiges (Geburtstage, Termine)
8. Nicht öffentlicher Teil

Matthias Jainsch
Ortsvorsteher

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Ortschaftsrates Schleife** findet
am Montag, den 07.09.2020 um 19.00 Uhr
im Versammlungsraum des „Sozialen Netzwerkes“ (Neustädter Straße) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Beratung zum Dorfentwicklungskonzept/ Kommunalpauschale
4. Informationen aus dem Gemeinderat und den Ausschüssen
5. Fragen, Hinweise und Informationen der Bürger

Wolfgang Goldstein
Bürgermeister

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Ortschaftsrates Mulkwitz** findet
am Mittwoch, den 02.09.2020 um 19.00 Uhr
in der „Alten Schule“ in Mulkwitz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Bericht aus Gemeinderat und Ausschüssen
4. Allgemeine Informationen
5. Diskussion und Hinweise der Bürger

Manuela Wolf
Ortsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss 48 / 2020

Beschluss über den Gemeindewahlausschuss für die Bürgermeisterwahl

Der Gemeinderat Schleife beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 04.08.2020 den Wahlausschuss der Gemeinde Schleife zur Bürgermeisterwahl am 01.11.2020 sowie für einen etwaigen 2. Wahlgang am 15.11.2020 wie folgt zu besetzen:

Vorsitzender des Wahlausschusses:	Jurk, Ronny
Stellvertretender Vorsitzender:	Sergon, Anett
Beisitzer 1:	Jainsch, Marco
Stellvertretender Beisitzer 1:	Lange, Monika
Beisitzer 2:	Schmaler, Ramona
Stellvertretender Beisitzer 2:	Richter, Hartmut

***

Beschluss 49 / 2020

Beschluss über die Entsendung des Bürgermeisters in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Weißwasser

Der Gemeinderat Schleife bestellt in seiner öffentlichen Sitzung am 04.08.2020 auf der Grundlage des § 98 Abs. 2 SächsGemO sowie § 10 Abs. 2 des Gesellschaftervertrages der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser Bürgermeister Jörg Funda als Mitglied in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser.

***

Beschluss 50 / 2020

Beschluss über die Vertretung in der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Weißwasser

Der Gemeinderat Schleife bestellt in seiner öffentlichen Sitzung am 04.08.2020 auf der Grundlage des § 98 Abs. 1 SächsGemO sowie § 13 Abs. 1 des Gesellschaftervertrages der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser Bürgermeister Jörg Funda als Vertreter der Gemeinde Schleife in die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser.

***

Beschluss 51 / 2020

Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen „Neubau KITA Rohne“

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 04.08.2020 notwendige Planungsleistungen für das Leistungsbild Gebäude und Innenräume der Baumaßnahme „Neubau KITA Rohne“ stufenweise und bezüglich der Vergütung in Anlehnung an die HOAI 2013 an die

Rauh, Damm, Stiller und Partner Planungsgesellschaft mbH
Lessingstraße 2
02943 Weißwasser/Oberlausitz

zu vergeben.

Schleife, den 05.08.2020

Gemeinde Schleife · Bürgermeister ·

Jörg Funda
Bürgermeister

***

Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses

Datum und Zeit: 28.08.2020 um 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: Gemeindeamt Schleife, Friedensstraße 83, 02959 Schleife

Tagesordnung: Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Beschlussfassung über ihre Zulassung oder Zurückweisung für die Bürgermeisterwahl der Gemeinde Schleife am 01.11.2020.

Jedermann hat zu der Sitzung Zutritt.

Schleife, 19.08.2020

Ronny Jurk
Vorsitzender des Wahlausschusses

***

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

Meldebehörden sind nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten (Familienname, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, ggf. Doktorgrad und derzeitige Anschriften) zu geben.
Im Hinblick auf die am 01.11.2020 stattfindende Wahl wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG das Recht haben, dieser Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet zu werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung gegenüber der Meldebehörde unbefristet.

Schleife, 19.08.2020
Meldebehörde Gemeinde Schleife

***

Informationen zur Reinigung der Struga und des Groß Dübener Wassers 2020

Die diesjährige Gewässerunterhaltung der Struga erfolgt, wie in den Vorjahren, durch die Firma Nadebor aus Krauschwitz. Mit der Gemeinde Schleife, der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) und der Gemeinde Schleife erfolgen dazu die notwendigen Abstimmungen. Die Struga und das Groß Dübener Wasser werden ab der 36. KW gereinigt. Vorgesehen sind dabei die Mahd der Uferböschungen, die Krautung der Grabensohle, d.h. die Beseitigung des Pflanzengutes aus dem Gewässerbett, das Ablegen des Mähgutes auf dem seitlichen Vorland und das spätere Mulchen. Bei dichter Bebauung und bei Gartengrundstücken erfolgt der Abtransport aus diesem Bereich.

Vorhandene stationäre Wasserentnahmestellen in der Struga sind zu entfernen, da sie gemäß dem Sächsischen Wassergesetz unzulässig sind. Der Zugang zu den Gewässerrandstreifen bzw. die Befahrbarkeit mit entsprechender Technik ist durch die angrenzenden Grundstückseigentümer sicher zu stellen.

Die Arbeiten sind Teil des Maßnahmeplans der LE-B zur Minderung der Wirkungen der bergbaulichen Grundwasserabsenkungen auf die Gemeinde Schleife. LE-B übernimmt dabei innerhalb der Gemeindegrenzen die finanziellen Aufwendungen der notwendigen Beräumung.

Die Unterhaltung der Gräben ist eine öffentlich-rechtliche Verpflichtung, wobei die Unterhaltungspflicht in der Regel bei den Gemeinden, bei Gräben „untergeordneter wasserwirtschaftlicher Bedeutung“ auch bei den jeweiligen Grundstückseigentümern liegt. Ziel ist der Schutz von Ufern und Böschungen und die Aufrechterhaltung eines hinreichenden Wasserabflusses.

Der Bereich der Struga, der im Rahmen der Baumaßnahme „Naturnahe Rückführung der Struga im Bereich der Ortslage Schleife“ renaturiert wurde, wird per Handarbeit beräumt.

Sabine Ladusch
Bearbeiterin Bergbau

Stellenausschreibung

Ab 01.10.2020 ist die Teilzeitstelle mit einer Arbeitszeit von 30 Wochenstunden der/s

Sekretärin/Sekretär

des Bürgermeisters neu zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen folgende Tätigkeiten und Bereiche:

- Organisationsaufgaben, Terminkoordinierung zur Sicherstellung eines reibungslosen Tagesablaufs des Bürgermeisters
- Vor- und Nachbereitung von Besprechungen
- Sekretariatsaufgaben insbesondere Post- und E-Mail-Bearbeitung, Telefondienst, Vorbereitung von interner und externer Korrespondenz, Gästeempfang und -bewirtung
- Aufgaben im Zusammenhang mit Sitzungen der Gremien hauptsächlich die Vorbereitung der Gemeinde- und Ortschaftsratssitzungen, Protokolle erstellen
- Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit,

Voraussetzungen für die Besetzung der Stelle sind:

- eine Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. gleichwertiger Abschluss
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Flexibilität im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen sowie ein sicheres und freundliches Auftreten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, sicherer Umgang mit den wichtigsten Office-Anwendungen sowie Social Media Plattformen
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- überdurchschnittliches Engagement und Organisationstalent

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, Beurteilungen und Lichtbild bis zum 27.08.2020 an die Gemeindeverwaltung Schleife, Hauptamt, Friedensstraße 83, 02959 Schleife.
Eine Bewerbung per E-Mail ist unter hauptamt@schleife-slepo.de ebenfalls möglich

Abwasserentsorgung 2020 in der Gemeinde Schleife

Mit Beschluss 98/2018 des Gemeinderates Schleife vom 04.12.2018 erfolgt die dezentrale Schmutzwasserentsorgung in den Ortsteilen Schleife, Rohne und Mulkwitz im Jahr 2020 durch die Stadtwerke Weißwasser GmbH, Straße des Friedens 13-19, 02943 Weißwasser.

Tourenplan

Ortsteil Schleife

Entsorgungstag	Straße	Hausnummern
01.09.2020	Spremberger Straße	50, 52
03.09.2020	Halbendorfer Weg	18
03.09.2020	Waldstraße	1, 2
08.09.2020	Waldstraße	3 + 3a, 4, 5, 6, 7, 9, 10
10.09.2020	Werksweg	1, 1a, 2 +2a, 3, 5a, 5b
15.09.2020	Werksweg	5c, 5d, 5e, 6a, 7, 8
17.09.2019	Werksweg	14a, 14b

Informationen

- **Eine Benachrichtigung über den Entsorgungstermin erfolgt nicht!** Der Termin ist dem Tourenplan zu entnehmen.
- In begründeten Fällen kann der Entsorgungstermin verlegt werden. Dazu setzten Sie sich bitte mit der Stadtwerke Weißwasser GmbH in Verbindung.
  Ansprechpartnerinnen sind:
  Frau Peggy Kupfer und Frau Annelore Mücke
  Telefon 03576-266 **200** oder
  E-Mail: entsorgung@stadtwerke-weisswasser.de
  Störungshotline Stadtwerke: 03576-266-100
  Anfahrtskosten bei Leerfahrten werden durch die Stadtwerke Weißwasser GmbH berechnet!
- Die Anwesenheit von Personen ist bei Zugänglichkeit und Ausweisung der Entsorgungsanlage auf dem Grundstück nicht notwendig.
- Die Angabe der zu entsorgenden Schmutzwassermenge ist durch den Grundstückseigentümer zu sichern. Grundlage für die Entsorgung und Berechnung der Schmutzwassermenge sind die im Haushalt gemeldeten Personen am 30.06.2019.
- Entsorgungsnachweis ist der Gebührenbescheid. Dieser ist vom Grundstückseigentümer der Anlage aufzubewahren. Die Abgabe im Gemeindeamt entfällt.

Hinweise für abflusslose Gruben

Die Entsorgung der abflusslosen Grube ist vom Grundstückseigentümer selbstständig bei der Stadtwerke Weißwasser GmbH anzumelden. Der Trinkwasserverbrauch (Abrechnung der Stadtwerke Weißwasser GmbH) ist zwecks Abgleich bis **08.01.2021** im Gemeindeamt Schleife einzureichen.

Hinweise für Biologische Kleinkläranlagen

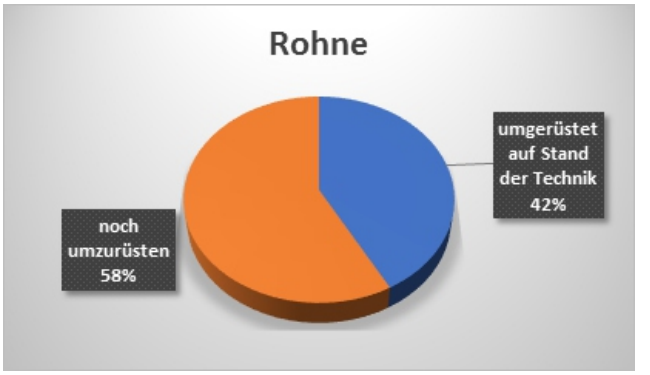
Durchzuführende Wartungen sind entsprechend der Bauartzulassung des Deutschen Institutes für Bautechnik Berlin (DIBt) mit Ihrer Wartungsfirma abzustimmen. Der Wartungsvertrag ist diesbezüglich anzupassen.
Die Entsorgung des Klärschlammes aus der biologischen Kläranlage erfolgt zeitnah nach Aufforderung der Wartungsfirma. Die Entsorgung hat der Grundstückseigentümer selbständig bei der Stadtwerken Weißwasser GmbH anzumelden.

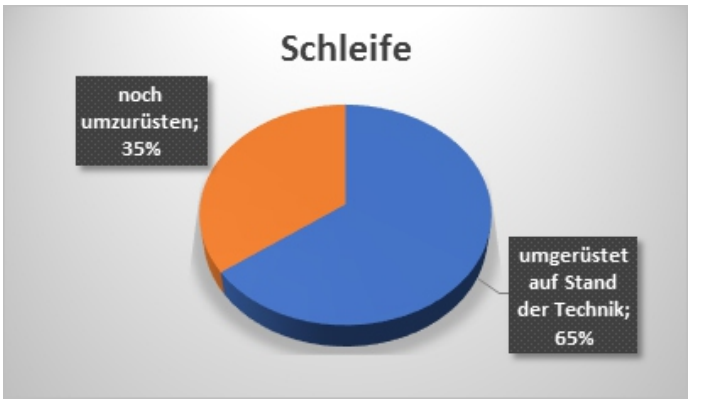
Es sind alle Wartungsprotokolle des Jahres 2020 bis zum 30.11.2020 beim Gemeindeamt Schleife abzugeben!

Lars Stechemesser
Sachbearbeiter

***

Information zur Umrüstung von Kleinkläranlagen in der Gemeinde Schleife (Stand 06.08.2020)





In Folge der Planungen zum Bau des zentralen Abwasserbeseitigungssystems musste das Abwasserbeseitigungskonzept wiederholt angepasst werden. In Rohne wurden zusätzlich 23 Grundstücke und in Schleife 5 Grundstücke für die dauerhafte dezentrale Abwasserentsorgung festgelegt, da ein Anschluss an die Zentrale wirtschaftlich oder technisch nicht möglich ist.

Die Umrüstungspflicht besteht bis zum 31.12.2020!

Danach werden Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, stillgelegt und verschlossen.

Fördermittel zur Umrüstung können ebenfalls nur bis zum 31.12.2020 in Anspruch genommen werden. Das setzt voraus, dass die Anlage gebaut und abgenommen ist!

Für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Lars Stechemesser
Sachbearbeiter Hauptamt

***

Gemeinde Groß Düben

Hier informiert der Bürgermeister

Werte Einwohner,

hier einige Informationen zum Geschehen in unseren Orten.

Abschied tut weh...

Die heut erlebte Wärme und Herzlichkeit wird Doris Bertko nicht so schnell vergessen. Speziell nur für Doris wurde ein kleines Programm ausgearbeitet - sehr unterhaltsam war vor allem das "Rentnerlied".
Es war ihr letzter offizieller Arbeitstag in der KITA "Storchennest" Halbendorf, ein Arbeitsleben für die Kinder - mit den Kindern. Über 20 Jahre war die gelernte Krippenerzieherin im Halbendorfer "Storchennest" tätig. Unzählige Kinder hat sie in den vielen Jahren eingewöhnt, Tränen getrocknet, Kinder getröstet, Windeln gewechselt, mit den Kindern geturnt, Näschen geputzt, Lieder geträllert, das Tanzbein geschwungen, mit den Kindern gespielt, gelacht und vieles mehr, so Sigrid Baatz, KITA-Leiterin des "Spatzennest" Groß Düben.
Da kann man schon sagen, ein Urgestein der Halbendorfer KITA.

Alle KITA-Erzieherinnen, der Elternrat und Ratsmitglieder der Gemeinde wünschten Doris Bertko weiterhin viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen im neuen Lebensabschnitt, dem wohlverdienten Ruhestand - Aber Doris wird noch, so steht es schon im Kalender 2020 der KITA, in der kommenden Zeit die Kleinen im "Storchennest" unterstützen - zwecks Personalmangel.

Text: Norbert Lysk

Fotos: Kita „Storchennest“ Halbendorf

Mobilfunkbasisstation

Die im Amtsblatt 2/2020 angekündigte Einwohnerversammlung in Halbendorf musste durch die Corona-Pandemie ausfallen, und wird am **10.09.20 um 18.00 Uhr** nachgeholt.
Veranstaltungsort ist das Landschulheim. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der bestehenden Regeln zur Corona-Pandemie statt, d.h begrenzte Anzahl von Teilnehmern, Maskenpflicht u.s.w.

Einweihung Skulptur Wassermann

Am 17.07.20 war es soweit, die Skulptur des Wassermannes wurde feierlich in Halbendorf eingeweiht. Ihren Platz fand sie an der Kreuzung, wo es nach Groß Düben abgeht. Es war ein langgehegter Wunsch der Domowina Ortsgruppe aus Halbendorf. Deren Vorsitzende Arite Marusch-Krautz begrüßte die Anwesenden und Wolfgang Kotissek hat in der Geschichte der Sage eine Verbindung zu Halbendorf und dem See herausgearbeitet. Der Holzkünstler Thomas Schwarz hat sich der Sache angenommen und aus dem Eichenstamm, der von der Eiche stammt, die dem Kindergartenanbau weichen musste, eine ansehnliche 2,80m hohe Skulptur mit einer Bank geschaffen. Natürlich fragt man, woher das Geld kommt, um das zu bezahlen. Darüber habe ich die Anwesenden informieren können, dass dazu die vom Freistaat den sorbischen Gemeinden zur Verfügung gestellte sogenannte Sorbenpauschale und aus dem Halbendorfer Anteil der Kommunalpauschale das Kunstwerk bezahlt wird. Enthüllt wurde die Skulptur von der Vorsitzenden Arite Marusch- Krautz und vier Kindern in sorbischer Tracht aus dem Nachwuchs der Ortsgruppe.

Komplettiert wird das Ganze noch mit einer Tafel, worauf es Erklärungen dazu geben wird. Zum Schluss möchte ich all denen danken, die sich im Vorfeld um die Sache unter Leitung von Arite Marusch- Krautz und Susi Rottnik gekümmert haben.

Fotos: GUS

Briefkasten

Im Amtsblatt 6/2020 habe ich angekündigt, dass der Briefkasten in Groß Düben wegen der Gestaltung der Ortsmitte umgesetzt wird. Die Vorortberatung fand am 28.05.20 statt, an der ein Vertreter der Deutschen Post, vom Planungsbüro und der Gemeinde teilnahmen. In der Beratung wurde der neue Standort festgelegt und ein von der Deutschen Post beauftragtes Unternehmen sollte die Umsetzung vornehmen. Am 22.07.20 wurde ich von einer Bürgerin gefragt, wo der Briefkasten jetzt steht. Im guten Glauben habe ich ihr den festgelegten Standort gesagt, sie verneinte das und sagte, dass er dort nicht steht. Auf Nachfrage bei der Deutschen Post AG schrieb man uns, dass der Briefkasten so schnell wie möglich von der Säule abgenommen worden ist, um den Baustart nicht zu verzögern. Die Säule können die Bauarbeiter bei Bedarf entfernen. Es ist noch offen, ob der Briefkasten in der Nähe des jetzigen Standortes aufgestellt werden kann oder ob nach einer anderen Möglichkeit geschaut werden muss. Erst wenn der neue Standort bestimmt ist, können die Einverständniserklärung und ggf. notwendige Leitungsauskünfte eingeholt werden. Da fehlen mir einfach die Worte, wenn ich so etwas lese, offenbar kann man das mit den Kunden vom Dorf machen. Der nächste Briefkasten ist in Halbendorf. Da muss man sich nicht wundern , dass die Fertigstellung des Baues vom Flughafens in Berlin eine derartige Verzögerung hat. Nach einem Gespräch mit der zuständigen Mitarbeiterin bei der Deutschen Post AG hat sie sich dafür bei mir entschuldigt.

Foto: NOLYweb

Bushaltestelle

Durch die Baumaßnahme muss auch die Bushaltestelle an der Feuerwehr verlegt werden. Die durch uns vorgeschlagene Nutzung der Wendeschleife am Schwarzen Weg, so dass die Haltestellen entlang Dorfstraße genutzt werden könnten, akzeptiert das Busunternehmen nicht. Es richtete eine Bedarfshaltestelle am Gemeindeamt am Schleifer Weg ein. Eine Absprache mit uns gab es dazu nicht.

Ihr Bürgermeister

Helmut Krautz

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Gemeinderates Groß Düben** findet
am Donnerstag, den 03.09.2020 um 19.00 Uhr
in der Freiwilligen Feuerwehr Halbendorf statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 04.06.2020
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Information zum Stand Haushalt am 30.06.2020
5. Beratung zum Haushalt 2020 ???
6. Diskussion zum Doppelhaushalt 2021/2022
7. Beratung und Beschluss über die Verwendung der Pauschale für den Ländlichen Raum
8. Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan Kommunalwald 2021
9. Beratung und Beschluss über die Annahme und Verwendung von Spenden
10. Informationen des Amtes für Planen, Bauen und Bergbau
11. Anfragen der Bürger
12. Grundstücks- und Personalangelegenheiten (nicht öffentlich *Rothe/Wiese*)(Schur Grundstück Halbendorf)

Helmut Krautz
Bürgermeister

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Ortschaftsrates Groß Düben** findet
am Montag, den 31.08.2020 um 19.00 Uhr
in der Freiwilligen Feuerwehr Groß Düben statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Ortsvorsteherin
2. Protokollkontrolle
3. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung
4. Informationen
5. Bürgeranfragen

Alle Bürger sind recht herzlich eingeladen.
Für Fragen und Anregungen steht ab jetzt auch ein Briefkasten am Dorfladen bereit. Natürlich können diese auch weiterhin gern über ortschaftsrat.grossdueben@web.de an uns gesendet werden.

Katrin Pullmann
Ortsvorsteherin

Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Ortschaftsrates Halbendorf** findet
am Montag, den 31.08.2020 um 19.00 Uhr
in der Feuerwehr in Halbendorf statt**.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung
4. Informationen und Anfragen
5. Anfragen der Bürger

Silvio Rottnick
Ortsvorsteher

Einladung zur Informationsveranstaltung

- Neubau einer Mobilfunkbasisstation -

Die Deutsche Funkturm GmbH beabsichtigt in Halbendorf eine Mobilfunkbasisstation bestehend aus einem Stahlgitterturm als Antennenträger hges = 55 m einschließlich Antenne und Systemtechnik zu errichten. Die ursprünglich geplante Veranstaltung vom 24.03.2020 musste infolge der Corona-Virus Entwicklung abgesagt werden. Für den neuen Termin am:

Datum: Donnerstag, 10.09.2020
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Landschulheim Halbendorf, Edelstraße 83b, 02953 Halbendorf

lade ich Sie herzlich ein.

Helmut Krautz
Bürgermeister

Hinweis:
Auf Grund der aktuellen Corona-Schutz-Verordnung steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen (maximal 60 Personen) zur Verfügung.

Gemeinde Trebendorf

Hier informiert der Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

recht herzlich begrüße ich Sie zu meinem Bericht der Amtsblattausgabe für den Monat August 2020

„Eine Persönlichkeit mit Profil geht in den Ruhestand“- Verabschiedung des Bürgermeisters Reinhard Bork

Nach 12-jähriger Amtszeit wechselt Bürgermeister Reinhard Bork in den Ruhestand. Jetzt heißt es Abschied zu nehmen. Abschied von einem verlässlichen Weggefährten und Partner, der 30 Jahre „Kommunalpolitik in feinster und bester Art“ gemacht hat. Verbindlich im Ton, klar in der Sache und hochgeschätzt von der Bürgerschaft (Wahl zum Bürgermeister). Mit seiner wertvollen Arbeit und seinem Engagement hat er das Gemeindeleben im Kirchspiel Schleife mehrere Jahre bereichert. Vielen Dank für seinen Einsatz und die gemeinsame Zeit!
Für mich war es ein freudiger Moment, Bürgermeister und Amtskollegen Herrn Reinhard Bork, am 30.Juli persönlich und auch im Namen der Gemeinde Trebendorf, ein Präsent des Dankes und der Anerkennung zu übergeben. Nach vielen langen Jahren voll mit Arbeit und auch Zeitdruck wünschen wir Bürgermeister Herrn Reinhard Bork Gesundheit und alles Gute.

Schwimmbad Mühlrose

Seit dem 1. Juli bis 31. August kann das Schwimmbad in Mühlrose, mit Einhaltung der Corona-Hygienebestimmungen für Schwimm- und Freibäder, wieder genutzt werden. Gern erfreuen sich die Kleinsten der umliegenden Gemeinden und haben Spaß bei Sport und Spiel. Auch so mancher von den erwachsenen Besuchern erfreut sich an dem kühlen Nass. Somit ist das Freibad im Verlauf von mehreren Jahren zu einem beliebten Ferien – und Freizeitort bekannt geworden. Der kleine Freizeitpark mit dem Schwimmbecken wurde im Jahr 1974 mit viel Eigeninitiative von den Mühlroser Bürgern errichtet. Damals war es noch ein Planschbecken. Durch den Einbau einer Umwälzanlage wurde es zu einem „richtigen“ Freizeitbad. Um dem Verschwinden dieses Freizeit – und Erholungsspaßes keine Chance zu geben (Umsiedlung der Ortschaft Mühlrose), sind im Mühlrose-Vertrag Vereinbarungen für die Wiedererrichtung eines Schwimmbades inkl. Außen – und Nebenanlagen an dem neuen Ansiedlungsstandort Schleife am Lieskauer Weg festgelegt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, falls Sie die Urlaubszeit noch vor sich haben – genießen Sie die Vorfreude, wenn Sie den Urlaub hinter sich haben oder in diesem Jahr - vielleicht auch Corona-bedingt – keinen Urlaub irgendwo auf der Welt haben werden, sondern ihn zu Hause oder im eigenen Land verbringen, genießen und erleben Sie eine schöne Sommer – und Urlaubszeit!

Bis zur nächsten Amtsblattausgabe

Ihr Bürgermeister

Waldemar Locke

Waldemar Locke

Die nächste **öffentliche Sitzung** des
Gemeinderates Trebendorf findet
am Mittwoch, den 02.09.2020 um 19.00 Uhr
in der Feuerwehr in Trebendorf statt.

Tagesordnung:

1. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
2. Begrüßung durch den Bürgermeister
3. Fragen und Änderungen zum Protokoll vom 09.06.2020
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Informationen des Ortschaftsrates
6. Beratung und Beschluss über die Annahme und Verwendung von Spenden
7. Information zum Stand Haushalt 30.06.2020
8. Diskussion zum Doppelhaushalt 2021/2022
9. Stellungnahme zur Verlängerung des Rahmenbetriebsplanes zum Vorhaben Weiterführung des Tagebaues Nochten 1994 bis Auslauf
10. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Braunkohlenplans als Sanierungsrahmenplan für den stillgelegten Tagebau Trebendorfer Felder zur Festlegung der Grenze des Bereichs mit Originärausweisungen des Sanierungsrahmenplans
11. Beratung und Beschluss zur baulichen Gestaltung der Grundstückszufahrten in den Bebauungsgebieten zwischen Straße und Grundstücksgrenze im öffentlichen Bereich
12. Beratung und Beschluss über die Ertüchtigung des Tanklöschfahrzeuges 24 / 50 unter Verwendung von Mitteln aus der Pauschale für den ländlichen Raum
13. Beratung und Beschluss über den Erwerb von Technik
14. Anfragen der Gemeinderäte
15. Anfragen der Bürger

Waldemar Locke
Bürgermeister

Die nächste **öffentliche Sitzung** des
Ortschaftsrates Mühlrose findet
am Donnerstag, den 03.09.2020 um 18.30 Uhr
im Vereinshaus in Mühlrose statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Fragen und Änderungen zum Protokoll vom 04.06.2020
3. Bericht Umsiedlung
4. Informationen und Anfragen der Ortschaftsräte
5. Informationen und Anfragen der Bürger

Detlef Rölke
Ortsvorsteher

LEAG-Bürgersprechstunde Trebendorf

Die nächste **Bürgersprechstunde**
im LEAG - Bürgerbüro
in der ehemaligen Schule Trebendorf findet an folgendem Tag von **14.00 - 18.00 Uhr** statt:

Donnerstag, den 28.08.2020

Sprechstunden zum Erwerb von Flurstücken

Die nächsten **Sprechstunden** hinsichtlich des Erwerbs **von unbebauten Flurstücken**
im Vorfeld des Tagebaus Nochten finden
an folgenden Tagen im LEAG-Bürgerbüro
von **14.00 - 18.00 Uhr** statt:

ehemalige Schule Trebendorf

Donnerstag, den 20.08.2020
Donnerstag, den 17.09.2020

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss 07 / 2020

Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020

Der Gemeinderat Trebendorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 08.01.2020 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 in der vorgelegten Form. Die Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung erfolgte in der Zeit vom

11.11.2019 – 19.11.2019.

Es gab keine Einwände von Seiten der Einwohner und Abgabenpflichtigen gemäß § 76 SächsGemO.

Trebendorf, den 09.01.2020

Waldemar Locke
Bürgermeister

***

Auslegung Haushalt 2020

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Trebendorf liegen in der Zeit von

Montag, 31.08.2019 - Mittwoch, 09.09.2020

zu den Dienstzeiten

Montag	08:00-11:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr
Dienstag	08:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
Mittwoch	08:00-11:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr
Donnerstag	08:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
Freitag	08:00-11:00 Uhr

im Gemeindeamt Schleife zur Einsicht aus.

***

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

***

Haushaltssatzung der Gemeinde Trebendorf für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 08.01.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	**1.996.800 EUR**
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	**2.121.700 EUR**
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	**-124.900 EUR**
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	**398.507 EUR**
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	**0 EUR**
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	**0 EUR**
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	**0 EUR**
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	**0 EUR**
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	**0 EUR**
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	**0 EUR**
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	**0 EUR**
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	**0 EUR**
- Gesamtergebnis auf	**-523.407 EUR**

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.617.600 EUR**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.485.900 EUR**
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	**131.700 EUR**
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**159.500 EUR**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**225.800 EUR**

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**-66.300 EUR**
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**65.400 EUR**
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**0 EUR**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**0 EUR**
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**0 EUR**
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	**65.400 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf **297.000 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	**307,5 vom Hundert**
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	**427,5 vom Hundert**
Gewerbesteuer auf	**400,0 vom Hundert**

Trebendorf, den 11.08.2020

Waldemar Locha

Unterschrift Bürgermeister

Gemeinde Trebendorf Bürgermeister (Siegel)

*

Die rechtsaufsichtsamtliche Genehmigung wurde erteilt
am: 27.07.2020
AZ: 9100-00/11.1.5.01-7667-79/2020-536249/1200
Veröffentlichung: Amtsblatt der VG Nr. 8/2020

***

Aufruf zur Beteiligung

„Fotobuch Umsiedlung von Mühlrose"

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Mühlrose,

es ist die Idee entstanden, von den Familien in den „Umsiedlerhäusern" im Ortsteil Mühlrose Fotoaufnahmen VORHER - NACHHER anzufertigen.

Daraus soll dann ein entsprechendes FOTOBUCH gedruckt werden.

Das heißt, die Einwohner stellen sich vor ihrem jetzigen Haus oder Grundstück zum Fototermin und nach dem Einzug in Schleife werden sie erneut vor ihrem neuen Zuhause „abgelichtet".

Diese beiden Aufnahmen werden dann im FOTOBUCH nebeneinander oder untereinander, als Erinnerung an die Umsiedlung, gedruckt.

Bitte vereinbaren Sie ***rechtzeitig Termine*** für diese Aufnahmen am jetzigen Standort, ***die ersten Umsiedler sind ja leider schon weg!***

Terminvereinbarungen:

Bürgermeister Trebendorf	Waldemar Locke	0152/ 975 214 85
Bearbeiterin Bergbau	Sabine Ladusch	7 29 22
Fotodokumentation Umsiedlung	Gerd-Uwe Stettnisch	99 72 04

F-D UM

Foto-Dokumentation der Umsiedlung von Mühlrose

Beauftragter: Gerd-Uwe Stettnisch

Verwaltungsgemeinschaft

Reisezeit – auf gültige Dokumente achten!

Bei den Reisevorbereitungen sollte man nicht vergessen, die Personaldokumente auf ihre Gültigkeit zu kontrollieren.

Nur dann, wenn bei der Urlaubsreise die Bundesrepublik Deutschland nicht verlassen wird – wenn also der Urlaub ausschließlich im Inland erfolgt – besteht erst ab dem 16. Lebensjahr die allgemeine Ausweispflicht.

Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig – ca. 6 Wochen vorher - beim Reisebüro oder beim Auswärtigen Amt (https://www.auswaertiges-amt.de) über die Einreisebestimmungen, damit noch genügend Zeit zur Beantragung eines neuen Dokumentes bleibt.

Kinder benötigen stets ein eigenes Ausweisdokument.
Kontrollieren Sie auch bei noch gültigen Kinderreisepässen, ob größer gewordene Kinder noch anhand des Lichtbilds in ihrem Reisedokument eindeutig identifiziert werden können.

Schleife, 19.08.2020
Meldebehörde Gemeinde Schleife

***

Information zum Breitbandausbau

Im Ergebnis zu den Anschreiben vom April 2020 und den Erinnerungsschreiben vom Juli 2020 zur Herstellung von Hausanschlüssen für den Breitbandausbau gab es abschließend folgende Rückmeldequoten in den jeweiligen Gemeinden:

Schleife 609 von 775 Adressen vom Eigentümer bestätigt.
Das entspricht einer Quote von 78,6%.

Trebendorf 72 von 85 Adressen vom Eigentümer bestätigt.
Das entspricht einer Quote von 84,7%

Groß Düben 193 von 230 Adressen vom Eigentümer bestätigt.
Das entspricht einer Quote von 83,9%.

Infolge der Erinnerungsschreiben im Juli 2020 wurde festgestellt, dass einige Rückantwortbriefe nicht im Bearbeitungszentrum der Telekom Deutschland GmbH angekommen sind. Nach Rücksprache mit der Telekom wurde uns mitgeteilt, dass der Ablaufprozess nochmals untersucht und das Problem gelöst wurde.

Weiterer Ablauf:

Aktuell erfolgt durch die Telekom die Feinplanung des neuen Breitbandnetzes auf Grundlage der eingegangenen Herstellungsaufträge. Weiterhin werden Genehmigungen und Standortzusagen für die Verlegung der Leerrohre und die neu zu errichtenden Kabelverzweiger eingeholt, sodass im Herbst ein aktualisierter Bauablaufplan vorliegen soll. Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2021 geplant.

Vectoring-Ausbau Halbendorf

Der Eigenausbau der Telekom Deutschland GmbH in Form der Super-Vectoring-Technologie (bis zu 250 Mbit/s) soll in diesem Jahr abgeschlossen sein. Erste Vorbereitungen für den Ausbau wurden bereits am Kabelverzweiger durchgeführt.

Foto: Lars Stechemesser, Kabelverzweiger an der Kreuzung Dorfstraße Halbendorf in Richtung Groß Düben

Lars Stechemesser
Sachbearbeiter Hauptamt

***

Abgabe Einrichtungsgegenstände der „Alten“ Ober- und Grundschule in Schleife

Für weitere Interessenten an gebrauchten Gegenständen der „Alten“ Ober- und Grundschule in Schleife gibt es am 26.08.2020 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, sich die noch vorhandenen Gegenstände vor Ort anzuschauen und abzuholen. Der Einlass erfolgt über den Wirtschaftshof.

Ronny Jurk
Sachbearbeiter Hauptamt

***

Oberschule Schleife * Wyša šula Slepo

Bestechungsversuche im Schulleiterzimmer
Das dritte Selbsinterview und nicht Selbstgespräch (es gab kritische Stimmen) hat Herr Rehor Ende Juli auf dem Weg nach Slowenien und wieder zurück in die Lausitz geschrieben.
Dazwischen war er auf einem Berg.

Fünf Monate im Amt, der erste Urlaub als Schulleiter und die ersten ernstzunehmenden Gerüchte. Herr Rehor, wir machen uns große Sorgen?

J. Rehor: Emmm, wie, wo, was, wer, warum, weshalb? Das mit den fünf Monaten ist richtig und im ersten Schulleiterurlaub befinde ich mich auch. Aber das mit den Gerüchten müssen Sie mir bitte erklären.

Na ja, erst die Sache mit zwei Gläsern Marmelade und zum Schluss Schokolade. Wurden Sie vor dem und im Schulleiterzimmer bestochen?

J. Rehor: Ach quatsch, das war doch in der ersten Ferienwoche, in welcher vier Kolleginnen und Kollegen Bildungsangebote gemacht haben. Unter anderem war die Herstellung von Marmelade im Angebot. Ich darf zwar keine Geschenke annehmen, in diesem Falle habe ich es jedoch gemacht und mir und allen anderen eine Urlaubsfreude bereitet. Beide Marmeladen und auch die Schokolade haben mir im Urlaub wunderbar geschmeckt und mir geholfen die Urlaubsstrapazen zu überstehen.

Apropo Urlaubstrapazen, über die sozialen Medien konnten einige Amtsblattleser bereits sehen und lesen, dass Sie Ende Juli in Slowenien auf dem Berg Triglav (2864m) waren. Im Vorfeld war davon keine Rede, nicht einmal einige Ihrer besten Kumpels und Familienmitglieder wussten von dieser waghalsigen Aktion ...

J. Rehor: Das stimmt, ich musste vorsichtig sein. Einer meiner Freunde durfte nicht mit. Die Ehefrau hatte sich im Vorfeld sehr genau über die “Triglavgefahren” informiert. Als wir im Bereich zwischen 2500m und dem Gipfel an unzähligen Gedenktafeln für abgestürzte Bergsteiger vorbeikletterten, war mit bewusst, dass es die richtige Entscheidung war, nur wenige Personen in das Vorhaben einzuweihen. Der Berg und die Julischen Alpen waren jedoch gnädig und haben uns bei schönstem Wetter rauf und wieder runter gelassen.

Und nun ist im August bereits die nächste Alpenexpedition geplant ...

J. Rehor: Helm und Klettersteigset müssen genutzt werden. Kleine Klettersteige, kleine Wanderrouten, in den zehn Tagen mit meiner Familie unternehme ich nichts Gefährliches. Die Raftingtour wird von mittlerer Schwierigkeit mit einem 5m-Sprung sein. Ende August muss ich ja wieder gesund in das neue Schuljahr starten.

Ich merke Sie haben nicht viele Zeit. Können Sie bereits einige Sachen zum Schuljahrestart 2020/2021 schreiben?

J. Rehor: Das neue Schuljahr beginnt am 31.08.20. Es soll wieder regulärer Unterricht stattfinden. In der Vorbereitungswoche vom 24.08.20 werden wir alles Wichtige besprechen und alle Schüler und Eltern zeitnah informieren.

Weiterhin schöne Urlaubstage und bis zur nächsten Ausgabe!

Šulskeho nawodu wobtykać spytali
Třeći samointerview a nic samorozmołwu (dawachu kritiske hłosy) je knjez Hrjehor kónc julija na puću do Słowjenskeje a zaso wróćo do Łužicy pisał. Mjeztym bě wón na wysokej horje.

Pjeć měsacow w hamće, prěni dowol jako šulski nawoda a prěnje chutne blady. Knjez Hrjehor, činimy sej wulke starosće?

J. Hrjehor: Emmm, što, hdy, hdźe, štó, čehodla? To z tymi pjeć měsacami je prawje a w prěnim dowolu jako šulski nawoda sym tež. Ale to z tym bladami dyrbiće mi prošu raz rozkłasć.

Na haj, najprjedy ta wěc z tymaj škleńčkomaj marmelady a na kóncu tež hišće šokoloda. Su Was šulerjo před stwu šulskeho nawody wobtykać spytali?

J. Hrjehor: To su woprawdźe blady, to bě tola w prěnim prózdninskim tydźenju, w kotrymž su štyrjo kolegojo kubłanske poskitki poskićeli. Mjez druhim je jedna skupina tež marmeladu wariła. Njesměm drje žane dary přiwzać, w tutym padźe sym pak to raz činił a nam wšitkim wulke dowolowe wjeselo sčinił. Wobě marmeladźe a tež šokolada su mi w prěnim dowolu jara derje słodźeli a mi pomhali, zo dowolowe strapacy přetraju.

Apropo dowolowe strapacy, přez socialne medije su někotři čitarjo hamtskeho łopjena čitali a widźeli, zo sće kónc julija w Słowjenskej na horje Triglav (2864m) pobył. W předpolu wo tym žana rěč njebě. Samo někotři z Wašich najlěpšich kumplow a swójbnych wo błudnej akciji wědźeli njejsu ...

Sorbisch? Na klar.

J. Hrjehor: To trjechi, sym dyrbjał kedźbliwy być. Smy na kóncu pjećo byli, jedyn z mojich přećelow njeje směł sobu jěć. Mandźelska přećela je so w předpolu dokładnje wo “Triglavstrachach” informowała. Jako běchmy w pasmje mjez 2500m a wjerškom nimo njeličomnych pomjatnych taflow za smjertnje njezbožených krosnowarjow krosnowali, bě mi wědome, zo bě to prawje, zo sym jenož mało wosobam wo předewzaću powědał. Hora a Juliske Alpy pak běchu nam smilne a su nas při najrjeńšim wjedrje horje a tež dele dali.

A nětko je za awgust hižo přichodna ekspedicija w Alpach planowana ...

J. Hrjehor: Nahłownik a krosnowanski set dyrbitaj so wužiwać. Planowane su jenož lochke krosnowanske a pućowanske tury. W dźesać dnjach ze swójbu njebudu ničo strašneho činić. Raftingowa tura ma srjedźnu ćežkosć ze skokom z wysokosće 5 metrow. Kónc awgusta dyrbju wšak zaso strowy do noweho šulskeho lěta startować.

Pytnu, zo nimaće wjele časa. Móžeće prošu hižo někotre wěcy k startej do noweho šulskeho lěta 2020/2021 napisać?

J. Hrjehor: Nowe šulske lěto započnje so 31.08.20 z regularnej wučbu. W přihotowanskim tydźenju wot 24.08.20 budźemy wo wšitkim rěčeć a šulerjow a strašich sčasom wo wšěm informować.

Dale rjane dowolowe dny a hač do přichodneho wudaća!

Redaktionsschluss		
September 11.09.2020	Oktober 09.10.2020	November 06.11.2020

Ausgabedatum		
September 23.09.2020	Oktober 21.10.2020	November 17.11.2020

Kleiner Sorbisch-Kurs - Mały kurs serbšćiny

SCHLEIFER SORBISCH	OBERSORBISCH	DEUTSCH
Dźewjećadwadźestego awgusta ćizyje se nowe šulske dźěći do šule.	Dźewjećadwaceteho awgusta přiwzaja so nowi šulerjo do šule.	Am 29. August werden die neuen Schüler eingeschult.
Dobry start do šule!	Dobry start do šule!	Einen guten Start in die Schule!
Wjeselimy se na cokorowe tyty.	Wjeselimy so na cokorowe tity.	Wir freuen uns auf die Zuckertüten.
W šuli huknjomy licyć / rachnować, cytać / lazować a pisać.	W šuli wuknjemy ličić, čitać a pisać.	In der Schule lernen wir rechnen, lesen und schreiben.
Huknjomej serbski.	Wuknjemoj serbsce.	Wir beide lernen Sorbisch.
Mója šulańka jo pćijaćelna.	Moja wučerka je přećelna.	Meine Lehrerin ist nett.
Nadźejam se, až te domjacne nadawki njejsu tajke ćěžke.	Nadźijomnje njejsu domjace nadawki tajke ćežke.	Hoffentlich sind die Hausaufgaben nicht so schwer.
Wótpołnja póńdźoš do horta.	Popołdnju póńdźeš do horta.	Am Nachmittag gehst du in den Hort.
Nowa šula ma rjane grajkaništćo.	Nowa šula ma rjane hrajkaništćo.	Die neue Schule hat einen schönen Spielplatz.
Nejlubjej mamy sport.	Najradšo mamy sport.	Am liebsten haben wir Sport.
Mogu južont licyć až do dwadźesća.	Móžu hižo hač do dwaceći ličić.	Ich kann schon bis 20 zählen.
W Serbskem dźěćecym ansambelu krynjom Slěpjańsku bursku drastu.	W Serbskim dźěćacym ansamblu dóstanu Slepjansku narodnu drastu.	Im Sorbischen Kinderensemble bekomme ich eine Schleifer Tracht.
W nazymskich prozninach / ferijach móžomy hyć na pupowe dźiwadło do Serbskego kulturnego centruma.	W nazymskich prózdninach móžemy na klankodźiwadło do Serbskeho kulturneho centruma hić.	In den Herbstferien können wir zum Puppentheater ins Sorbische Kulturzentrum gehen.
Wjele wjesela ći huknjenju!	Wjele wjesela při wuknjenju!	Viel Spaß beim Lernen!

Quelle:
Übernahme aus der Wörtersammlung „1000 Wörter Schleifer Sorbisch“ (erschienen 2016, herausgegeben vom Verein Njepila-Hof Rohne und Kólesko e.V.) **in alphabetischer Reihenfolge**

Vereinsarbeit/ Allgemeines

Ansprache anlässlich der feierlichen Übergabe der Holzskulptur - Wassermann - wódny muž am 17. 07.2020 um 17 Uhr in Halbendorf - durch den Holzkünstler Thomas Schwarz

Bildautor: Axel Valder

Die Enthüllung des Wassermannes wollten viele Halbendorfer erleben

Ich begrüße ganz herzlich alle, die sich zu diesem denkwürdigen Tag hier versammelt haben.
Es ist der Tag, an dem das 34. Neptunfest am Halbendorfer See beginnen sollte - nun fällt dies im wahrsten Sinne des Wortes - ins Wasser.
Dennoch wird dieser 17.7. um 17 Uhr im Jahre 2020 bei vielen in Erinnerung bleiben.

Warum dies so ist - steht im Brief des Wassermannes, den ich in seinem Auftrag verlesen soll:

„Sehr geehrte menschliche Wesen,

ich möchte mich heute bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie mich in den vielen Jahrhunderten nicht vergessen haben.

Zuerst einmal meine Vorstellung: Mein Reich umfasst alle Gewässer in der zweisprachigen Lausitz - sorbisch Łužica genannt.

In der Niederlausitz nennt man mich nykus, in der Oberlausitz ruft man mich Hodernyx oder wódny muž.

Überall werden noch Geschichten über mich erzählt, sie sind in den Sagenbüchern der Sorben und Wenden zu finden.

Eigentlich hatte ich gar nicht vor, Halbendorf in mein Reich einzubeziehen. Aber nachdem der Teufel damit fertig war, Kohle aus dem Tagebau herauszuholen, hinterließ er ein riesiges Loch, welches sich mit Wasser füllte.

Somit kontrollierte ich auch hier alles Wässrige. Mit großer Freude konnte ich in den letzten Jahren beobachten, wie so viele Menschen zum Halbendorfer See kamen, um meinen Kollegen Neptun zu erleben.

Inzwischen ist dieses Spektakel zum größten Sommerfest der Oberlausitz geworden.
Ein Lob an die vielen Halbendorfer, die dieses Fest immer wieder hervorragend organisieren.

Manchmal ärgerte ich mich aber auch, wenn z. B. im Winter einige Übermütige mit ihren PKW´s auf dem zugefrorenen See fuhren und extrem meine Ruhe störten.

Nun, da ich für die Halbendorfer inzwischen eine wichtige Gestalt geworden war, wollte ich natürlich auch, dass man **mir** ein hölzernes Denkmal setzt.

Ich hatte schon neidisch in die anderen Dörfer geschaut - zu der Frau mit dem Kind und der Schlange in Schleife,

zum Hanzo Njepila in Rohne, zum starken Lyzina in Mulkwitz, zum Dudelsackspieler Hanzo Schuster und zu den Lutkis in Trebendorf.

Im Jahre 2013 schien sich mein Wunsch erfüllen zu wollen, denn die Halbendorfer DOMOWINA-Ortsgruppe stellte bei der Gemeinde für **mich** einen Antrag zur Herstellung einer Holzskulptur.
Aber die Zeit schien noch nicht reif zu sein - es fehlten die Goldstücke.

Halbendorfs Kinder führten dann zu einer Lösung. Es waren ihrer so viele, dass die Gemeinderatsmitglieder 2014 beschließen mussten, die KITA zu modernisieren und mit einem Anbau zu erweitern.

Dabei störte eine fast 100-jährige Eiche, die damals am Hang wild aufgewachsen war und um diese die Kinder auch schon 1945 spielten.
Sie musste weg, wurde aber nicht zu Brennholz, sondern erst einmal zum Holzkünstler Thomas Schwarz gebracht.

Wiederholt wurde der Antrag der DOMOWINA-Ortsgruppe zum Thema, auch die Goldreserven für die sorbischen Belange in den Kommunen des Sachsenlandes stimmten optimistisch und die Gemeinderatsmitglieder versprachen ebenfalls, **mein** Denkmal mit zu finanzieren.

Wie auch bei den schon bestehenden Skulpturen machte sich Holzkünstler Thomas Schwarz nach einigen Absprachen mit den Antragstellern an die Arbeit und schuf für **mich** endlich **mein** Denkmal!“

So weit der Brief vom Wassermann.

Übrigens, wie stark die Zauberkraft des Wassermannes ist, bewies er uns am Mitwoch, als dieses Kunstwerk aufgestellt wurde. Genau in dieser Zeit schickte er uns innerhalb einer Stunde einen Starkregen.

Ich wünsche mir, dass sich alle Halbendorfer mit diesem Kunstwerk identifizieren und stolz auf ihren wódny muž sind.

Ich wünsche mir, dass Besucher aus Nah und Fern mit dem Wassermann auch viel über die hier lebendigen sorbischen Bräuche, Traditionen und Sagen erfahren.

Ich wünsche mir, dass diese Holzskulptur lange ein Wahrzeichen für unser Halbendorf darstellt und von allen Besuchern in Ehren gehalten wird.

Lassen wir nun seine Umhüllung fallen!
Wolfgang Kotissek

Wolfgang Kotissek sprach die Laudatio -

v.l. Bürgermeister der Gemeinde Groß Düben - Helmut Krautz, Holzkünstler Thomas Schwarz, Kinder der KITA Halbendorf,
Henry und Arite Krautz-Marusch von der Domowina-Ortsgruppe Halbendorf

Personen wie oben - im Bild von rechts: Susan Rotnick - Gemeindevertreterin Halbendorf, Wolfgang Kotissek

Zuckertütenfest in der Kita „Storchennest“

„..Die Kindergartenjahre sind so schnell vorbei, gelernt habt ihr hier Allerlei.
Wie schön war doch die Zeit , vermissen tun wir euch schon heut.
Doch für Euch fängt etwas Neues an, darauf seid Ihr sicher schon gespannt!
Wir wünschen Euch Glück, Gesundheit und viel Spaß für die Schulzeit …“

In diesem Jahr verabschiedeten wir 6 Vorschulkinder. Unser Ausflug ging am 01.07.20 in den Tierpark nach Görlitz, was für ein aufregender Tag für unsere Kinder.

Am Nachmittag organisierten die Eltern der Vorschulkinder ein Grillfest am Halbendorfer See. Nach einer Runde Minigolf schmeckte die Bratwurst besonders gut. Und wir glauben, an diesem Tag sind unsere „Großen“ kaputt und müde ins Bett gefallen.

Am nächsten Tag wurden die Vorschulkinder gebührend verabschiedet. Ein toll geschmückter Tisch und ein großer Zuckertütenbaum wartete auf die Vorschulkinder. Mit lustigen Spielen, Eis und Popcorn wurde so richtig „Party“ gemacht.

Rundum, gelungene 2 Tage.

Die Erzieher der Kita Sorchennest

Fotos: Kita „Storchennest“ Halbendorf

Kita „Spatzennest“ Groß Düben

Tschüss, Kindergarten!

Die Sommerferien haben begonnen, Zeit für ein paar schöne Urlaubstage.
Für unsere künftigen Schulanfänger heißt es bald: „Tschüss, Kindergarten.“
Doch damit der Abschied nicht so schwer fällt, haben wir alle noch einmal gemeinsam gefeiert.
Am Freitagmorgen starteten wir in Richtung Waldsee.
Perfektes Wetter für die Wanderung – incl. Picknick und Erkunden der „Biberburg“ – hatten wir bestellt.
Beim Planschen am Waldsee mit dem schönen Sandstrand und beim Klettern und Tollen auf dem Spielplatz verging der Tag wie im Fluge.
Als wir dann um 16.00 Uhr wieder in der Kita ankamen, war unser erlebnisreicher Tag aber noch längst nicht zu Ende: Unsere Eltern erwarteten uns auf einem festlich geschmückten Spielplatz. Eine Hüpfburg stand bereit, ein Kindergarten-Abschiedslied war zu hören und sogar ein Zuckertütenbaum war gewachsen. So konnte man strahlende Kinderaugen und die ein oder andere Träne bei den Erwachsenen sehen. Zur großen Überraschung kam unter einer Plane dann auch noch eine große Matschküche (zum Spielen mit Sand und Wasser) zum Vorschein – ein Abschiedsgeschenk für unsere Kita.

Alle Kinder und Erzieher möchten sich ganz, ganz herzlich bei den Eltern unserer künftigen Schulanfänger bedanken! Danke für die stete Hilfe und Unterstützung, Danke für die Organisation und Gestaltung der Kindergarten-Abschlussfeier, Danke für die Geschenke!
Wir wünschen allen beste Gesundheit und immer viel Freude mit Ihren Kindern.

Die Kita „Pfiffikus" sagt „Tschüss" zur Vorschulgruppe …

Liebe Schulanfänger, wir wünschen Euch für den Start in die Schule alles erdenklich Gute. Glaubt an Euch selbst, sagt, was Ihr denkt, findet neue Freunde und habt viel Spaß beim Lernen. Wir denken an Euch und freuen uns, wenn Ihr uns mal wieder besuchen kommt.

„Du bist tapferer als Du glaubst, stärker als es scheint und klüger als du denkst." (Winnie Puuh)

Liebe Grüße von den Kindern und ErzieherInnen aus der Kita „Pfiffikus"

Und nun war es schon wieder soweit –
der Tag, an dem wir unseren Vorschulkindern „Božemje“ sagen müssen, rückte immer näher.

Am 15. Juli unternahmen unsere baldigen Schulanfänger ihren letzten Kitaausflug –
ihre Abschlussfahrt ins Schwimmbad nach Mühlrose.

Das war für alle ein toller und aufregender Tag.

Am Ende des Tages folgte dann eine große Überraschung für unseren Kindergarten.

In mühevoller Handarbeit haben die Eltern unserer Schulanfänger eine Waschanlage und Tankstelle für unsere Kindergartenkinder gebaut.

Die Schlange mit Tret- und Rutschautos wird ab jetzt von Tag zu Tag immer länger.

Für dieses tolle und liebevoll gebaute Abschiedsgeschenk wollen wir uns ganz herzlich bei allen „Schulkinder-Eltern“ unserer Einrichtung bedanken – mit einem ganz lauten: „Dźakuju so!“

Eine wunderschöne Erinnerung an unsere Schulanfänger 2020, die wir in Ehren halten werden!

Dźakuju so!!!! sagen die Ćetas der Kita „Milenka“ in Rohne.

Hižo bě zaso tak daloko -
dźeń wotchada našich předšulskich
dźěći bližeše so.

15. Julija wulećachmy sej posledni raz z nimi. Přebywachmy rjany dźeń w kupjeli w Miłorazu.

Na kóncu dnja čakaše hišće wulka překwapjenka na naše dźěći.

Starši su za nich w sprócnym ručnym dźěle tankownju a myjarnju za suwanske awta a małe kolesa natwanli.

Tam so dźěći dźeń a wjace z awtkami nastupja.

Za tutón rjany dar k wotchadej chcemy so pola wšitkich staršich wutrobnje dźakować.

Tutu rjanu dopomnjenku na naše šulske dźěći z lěta 2020 budźemy sej stajnje jara česćić.

Dźakujemy so - ćety z kity "Milenka" w Rownom.

WITAJ-Kita „MILENKA“
e-mail:kita-rohne@t-online.de
Tel.: 035773-76 37 1 · Fax: 035773-73 98 87

Fotos: Kita „Milenka“ Rohne

WITAJ-Kita „MILENKA“
e-mail:kita-rohne@t-online.de
Tel.: 035773-76 37 1 · Fax: 035773-73 98 87

Leider konnten wir in diesem Jahr nicht an der KISWO (Kindersportwoche) in Weißwasser teilnehmen. Da hat uns Corona einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht.

Erstmal waren wir sehr enttäuscht, aber unsere Ćeta Rena wäre nicht Ćeta Rena, wenn sie nicht eine tolle Idee gehabt hätte.

Und die hatte sie – wir machen einfach unsere eigene KISWO. Am 17. Juli war es soweit, wir absolvierten verschiedene Stationen, an denen unterschiedliche Disziplinen vorgeführt werden mussten. Am Ende gab es für jedes Kind eine Medaille.

Ihr habt das alle toll gemacht!!!!!!

Bohužel njemóžachmy so w tutym lěće na KISWO w Běłej wodźe wobdźělić. Přičina bě corona. Wězo běchmy jara zludani.

Potom pak měješe naša ćeta Rena zaso jónu wulkotnu ideju.

Wona namjetowaše zo cyle jednorje swójsku KISWO wuhotujemy. 17. Julija bě potom tak daloko. Wotdźěłachmy wjacore stacije, hdźež dyrbjachu so wšelake disciliny absolować. Na kóncu dóstachu wšitcy medaliju.

Sće to wulkotnje činili!!!!!!

Fotos: Kita „Milenka“ Rohne

Auf der Suche nach dem *Zuckertütenmopsbär*

WITAJ-Kita „MILENKA“
e-mail:kita-rohne@t-online.de
Tel.: 035773-76 37 1 · Fax: 035773-73 98 87

Am 17. Juli 2020 schlich sich der *Zuckertütenmopsbär* in unsere Kita "Milenka" in Rohne und stibitzte unsere Zuckertüten vom Baum.

Da gab es ein großes Geschrei!

Nachdem die Polizei verständigt wurde, machten wir uns auf die Suche durch die heimatliche Umgebung mit unseren Fahrrädern und den Eltern.
In einem Waldstück bei Mulkwitz wurde er von der Polizei gestellt und abgeführt.

Nach den Ermahnungen unserer Vorschulkinder versprach er, es nie, nie wieder zu machen!

Anschließend konnten wir unser Zuckertütenfest in einer gemütlichen Runde auf dem schönen Njepila-Hof in Rohne feiern und genießen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Eltern unserer Vorschulkinder für die Vorbereitung und Durchführung dieses besonderen Tages.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Rohne/ Mulkwitz, dem Njepila-Hof und der Firma Lohr Gas für die gesponserten Luftballons.

Fotos: Kita „Milenka“ Rohne

Hort Schleife

Sommerkind

Freundlicher Sonnenschein
lädt dich ein
ein wenig zu verweilen
Zeit mit ihm zu teilen

Ruhiger Sommerwind
ruft sein Kind
in den Himmel zu sehen
mit ihm mit zu gehen

Wildes Wellenrauschen
lockt zu lauschen
ich vergesse nie
Des Sommers Melodie

Bei nschein!!! lädt Schleife ein,
am 30.08.2020 ab 14.00 Uhr
zum 4. Familienfest auf dem Dorfanger

(Achtung: bei Regen müssen wir leider absagen)

* Kaffee & Kuchen & Deftiges vom Njepila-Hof
* Der Eiswagen steht bereit
* Ein historisches Karussell ist wieder auf dem Platz
* Auf der Bühne sind die Jagdhornbläser zu erleben
und Schüler der Oberschule Schleife
und zum Abschluss wieder eine Überraschung !!!!!
* Wer alte „Schätze“ an neue Besitzer abgeben
möchte, kann das an den Trödeltischen tun

* Künstlerisches - Historisches - Interessantes
und auch Sportliches für alle Altersgruppen
halten unsere Vereine bereit.

Wir freuen uns auf Sie
und Ihre Freunde

und danken allen Vereinsmitgliedern und fleißigen Helfern.
OR Schleife & Heimatverein

11. OKTOBERFEST

des Heimatvereins Schleife

11.-12. September 2020

ACHTUNG!!!

UNTER VORBEHALT

der aktuellen Corona-Bestimmungen

Sollte das Oktoberfest stattfinden können, informieren wir Euch mit Plakaten

Vorankündigung – Safe the date –

Einladung zur Zukunftswerkstatt

„Einfluss sorbischen Brauchtums auf die Vereinsarbeit“

am 14. Oktober 2020 im Sorbischen Kulturzentrum Schleife/Slepo/Slěpe

Der Domowina-Regionalverband Jakub Lorenc-Zaleski e.V. möchte Sie herzlich zur Zukunftswerkstatt **„Einfluss sorbischen Brauchtums auf die Vereinsarbeit“** im Rahmen der Themenreihe des Dorfgesprächs einladen.

Als Gäste werden wir Vertreter der Domowina begrüßen können.

Wir freuen uns über Ihr Kommen am Mittwoch, den **14. Oktober** von **18 – 20 Uhr** im Saal des Sorbischen Kulturzentrums in der Friedensstraße 65 in 02959 Schleife/Slepo/Slěpe.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Diana Matiza.

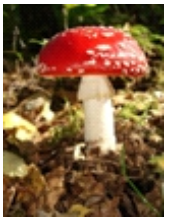
Telefon: 03577 3 76154
Fax: 03577 3 76155
eMail: diana.matiza@domowina.de

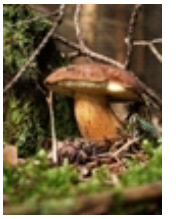
Seniorengemeinschaft Schleife

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren,

na ,noch Lust auf mehr? Anfang August fuhren wir kurz ins Nachbarland zum Mittagessen und schlängelten dann mit dem Bus durch die Böhmisch - sächsische Schweiz nach Dorf-Wehlen.
Auf rund 8000 qm gab es viel zu entdecken. Bauwerke, Schlösser, Burgen, ganze Landschaften mit Seen, Flüssen und Felsen aus dem Gebiet des Elbsandsteingebirges wurden in Miniaturform präsentiert. Selbst historische Verkehrsmittel waren zu bestaunen. Die Ruckelfahrt mit der ersten deutschen Miniatur-Bergbahn durch eine eindrucksvolle Felslandschaft war dabei ein kleiner Höhepunkt. Übrigens, es trauten sich diesmal ***ALLE*** aufzusteigen, prima!

Am 30.August 2020 sind alle Einwohner von Schleife zum 4.Familienfest eingeladen.
Bei Kaffee und frisch gebackenem Kuchen von Oma und anderen deftigen Sachen der teilnehmenden Vereine wird ein buntes Programm bis in den späten Nachmittag geboten. Los geht es **ab 14.00 Uhr an der Grünen Aue in Schleife.**
Und schon mal vormerken, **am 9.September 2020** treffen sich die Senioren **um 15.00 Uhr im Vereinslokal** von Lok Schleife zu einem **interessanten Pilzvortrag**. Dazu kann man auch zeitnah selbst gefundene Pilzarten mitbringen und bestimmen lassen.





Am 11.September 2020 wird voraussichtlich für alle Senioren des Schleifer Kirchspiels der Heimatverein Schleife e.V. wieder das **Oktoberfest** einläuten. Vorausgesetzt die CORONA-Maßnahmen lassen es zu.
Mehr Infos dann im nächsten Amtsblatt.
Auf bald, bleibt weiterhin gesund und unternehmungslustig. PN

Gelungener Arbeitseinsatz der Vereine von Schleife

Am Samstag, den 18.07.2020 war nach der langen Corona-Pause der geplante Arbeitseinsatz im Vereins- und Begegnungszentrum "Alter Bauhof" in Schleife möglich. Über 40 Teilnehmer von 7 Vereinen und dem Ortschaftsrat aus Schleife haben viel geschafft. Zudem wurden neue Ideen und Ziele für ein gemeinsames Handeln im Ort ausgetauscht.

Thomas Schwarz

Der Verein

informiert:

Zur Wahrung der Tradition des

„POLTERABENDS“

bitten wir um dringende Unterstützung.

!!! Der Termin ist sehr kurzfristig !!!

Wir bitten um Spenden von Geschirr und Porzellan. bis zum **02.09.2020, 14.00 Uhr.**

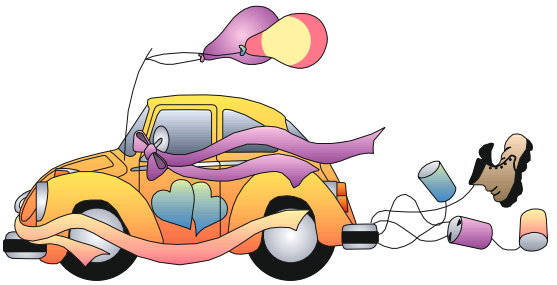
Die Abholung erfolgt durch uns.

Hier die Telefonnummern des Abholungs-Komitees.

Herr Steven Hantscho	**0172/ 69 72 654**
Herr Mario Schurmann	**0160/ 17 67 307**
Herr Bernd Zuchold	**0172/ 99 08 104**

Schon im Voraus möchten wir uns bei Ihnen für Ihre zahlreiche und tatkräftige Unterstützung bedanken.

PS: Es werden auch Einzelstücke abgeholt.



Kalenderblatt

August bis Oktober

Einige interessante Termine

28. Aug.*	„zwischenFall“ in der Pfarrscheune Kultursommer mit Musik - Kabarett - Slam
30. Aug.*	3. Familienfest in Schleife ab 14.00 Uhr auf dem Dorfanger
09. Sept.*	Treffen der Seniorinnen und Senioren zum interessanten Pilzvortrag im Vereinslokal von Lok Schleife
11. und* 12. Sept.	11. Oktoberfest in Schleife des Heimatverein Schleife e.V.
24. Sept.*	Wanderausstellung in der Evangelischen Kirche Schleife „INSEKTEN IN GEFAHR“
14. Okt.*	Einladung Zukunftswerkstatt im Saal des SKC „Einfluss sorbischen Brauchtums auf die Vereinsarbeit“
16. Okt.*	Mitgliederversammlung des SV Lok Schleife im Vereinslokal des SV Lok

* Weitere Informationen im Inneren des Blattes

Veranstaltungen unter CORONA-Vorbahalt

Der Spruch

Ich kann die Bewegung der Himmelskörper berechnen, aber nicht das zuweilen abnorme Verhalten der Menschen

Isaac Newton

SV Lok Schleife

Abteilung Fußball Spielansetzungen August / September 2020

1. Männermannschaft - Testspiel

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Sa. 22.08.20	15.00 Uhr	SV Lok Schleife	Ralbitz / Horka

2. Männermannschaft - Testspiel

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Sa. 22.08.20	13.00 Uhr	SV Lok Schleife 2.	Graustein

Frauen - Kreisliga Niederlausitz

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
So. 23.08.20	10.30 Uhr	SV Lok Schleife / Spremberg	Energie Cottbus
So. 06.09.20	10.30 Uhr	SV Lok Schleife / Spremberg	Drachhausen
So. 13.09.20	14.00 Uhr	Forst / Keune	SV Lok Schleife/ Spremberg
So. 20.09.20	10.30 Uhr	SV Lok Schleife / Spremberg	Viktoria Cottbus
So. 27.09.20	10.30 Uhr	SV Lok Schleife / Spremberg	Burg / Vetschau

Alle Mannschaften würden sich über zahlreiche Zuschauer sehr freuen und selbstverständlich ist wie immer für Speisen und Getränke bestens gesorgt.

Bemerkung

Bei Redaktionsschluss noch keine Veröffentlichung der Punktspiel-Ansetzungen im Männer bzw. Nachwuchsbereich.

SV Lok Schleife e.V.
Handball - Faustball - Fitness - Fußball - Kegeln - REHA-Sport

Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Sportfreunde,

der Vorstand des SV Lok Schleife e.V. hat auf Grundlage seiner Satzung § 13 beschlossen, die Mitgliederversammlung

für: Freitag, den 16.10.2020
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Sportplatz „Am Jahnring“ (Vereinslokal Sämann)
einzuberufen.

Zu dieser ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir Euch hiermit recht herzlich ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestimmung Versammlungsleiter
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Wahl der Redaktionskommission
4.1. Wahl der Mandatsprüfungskommission
5. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
6. Jahresrückblick der Abteilungen
7. Finanzbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entwurf Beitragsordnung ab 01.01.2021
10. Diskussion und Anfragen
11. Bestätigung der Berichte und Beschlussfassungen
12 Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
13. Wahlen
13.1. Wahl der Wahlkommission
14. Wahl des neuen Vorstandes
15. Schlusswort

Mit sportlichen Grüßen
der Vorstand

SV Lok Schleife e.V.

ENTWURF BEITRAGSORDNUNG

Gemäß § 5 der Vereinssatzung vom 15.03.2010 ist jedes Mitglied zur Entrichtung von Beiträgen verpflichtet.

1. ZUGEHÖRIGKEIT ZU BEITRAGSKLASSEN (BKL)

BKL 0: Ehrenmitglieder
Vereinsmitglieder, die zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

BKL 1: Passive
Vereinsmitglieder, die weder am Trainings- noch am Spielbetrieb oder anderen regelmäßigen sportlichen Aktivitäten der Abteilungen teilnehmen.

BKL 2: Kinder
Vereinsmitglieder, die das 16. Lebensjahr am 01.01. des Kalenderjahres noch nicht vollendet haben.

BKL 3: Jugendliche
Vereinsmitglieder, die am 01.01. das 16. Lebensjahr vollendet haben, jedoch noch nicht das 18. Lebensjahr.

BKL 4: Erwachsene
Vereinsmitglieder, die am 01.01. das 18 Lebensjahr vollendet **haben**.

BKL 5: Auszubildende, Studenten und Schiedsrichter

2. SPORTUNFALLVERSICHERUNG

Im Mitgliedsbeitrag an den Verein ist die Prämie für die Sportunfallversicherung über den Sächsischen Landessportbund enthalten.

3. FAMILIENRABATT

Der Verein gewährt einen Familienrabatt, wenn mehrere Vereinsmitglieder im selben Haushalt leben.
Der Familienrabatt wird bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres für Ehepartner sowie Kinder und Jugendliche gewährt.
Nach Vollendung des 18. Lebensjahres wird der Rabatt ausschließlich für Ehe- / Lebenspartner gewährt.
Der Mitgliedsbeitrag wird ab dem Folgemonat erhoben.

4. AUSBILDUNGS- UND STUDENTENRABATT

Der Verein gewährt einen Ausbildungs- und Studentenrabatt. Voraussetzung ist die Vorlage der Schulbescheinigung bzw. des Studentenausweises des jeweils laufenden Schul- bzw. Studienjahres.

5. ERMÄSSIGUNGEN

Weitere Ermäßigungen, insbesondere aufgrund der finanziellen Situation des Mitgliedes, kann die Abteilung auf Antrag des Mitgliedes gewähren.

6. AUFNAMEGEBÜHR

Bei Eintritt in den Verein ist eine Aufnahmegebühr von 2,50 Euro zu entrichten.
Die Gebühr wird mit der ersten Beitragsrate eingezogen.

7. MITGLIEDSBEITRÄGE UND ERMÄßIGUNGEN IN DEN BEITRAGSKLASSEN

BKL	Bezeichnung	Betrag/Jahr (Euro)
00	Ehrenmitglied	Beitragsfrei
10	Passives Mitglied	50% des regulären Beitrages seiner Alters-klasseneinstufung ohne Berücksichtigung anderer Rabattierungen
21	Kinder 1.Familienmitglied	50,00
22	Kinder 2.Familienmitglied	35,00
23	Kinder 3.Familienmitglied	25,00
31	Jugendliche 1.Familienmitglied	60,00
32	Jugendliche 2.Familienmitglied	50,00
33	Jugendliche 3.Familienmitglied	30,00
41	Erwachsene 1.Familienmitglied	100,00
42	Erwachsene 2.Familienmitglied	75,00
50	Auszubildende, Studenten und Schiedsrichter	60,00

8. ABTEILUNGSBEITRÄGE

Die Abteilungen können zur Deckung von Mehrausgaben auf Beschluss der Abteilungsversammlung Abteilungsbeiträge erheben. Sie sind den Mitgliedern bei Eintritt in die Abteilung bekannt zu geben.

9. ZAHLUNGSWEISE

Der Mitgliedsbeitrag wird ab dem Monat der Aufnahme erhoben. Die Buchungen erfolgen wahlweise:

vierteljährig	jeweils zum 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.
halbjährig	jeweils zum 15.02 und 15.08. oder
ganzjährig	jeweils zum 15.02.

ÜBERWEISUNGEN

Die Überweisungen sind jährlich zum 15.02. zu tätigen.

BARZAHLUNGEN

Barauszahlungen sind nicht zulässig.

10. INKRAFTTRETEN

Die durch die Mitgliederversammlung am 16.10.2020 beschlossene Änderung der Beitragsordnung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Der Vorstand
des SV Lok Schleife

Hinweis: Der Entwurf der Beitragsordnung ab 01.01.2021 ist auch im Schaukasten im Vereinsgebäude auf dem Sportplatz „Am Jahnring“ im Aushang einzusehen sowie unter:
vorstand@svlokschleife.com abrufbar.

***

Die Lok Fußballer sagen an dieser Stelle Dankeschön Bürgermeister Reinhard Bork für die schöne und erfolgreiche Zeit und wünschen gleichzeitig viel Glück, Erfolg sowie Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schleife

Friedensstraße 42
02959 Schleife

Dorfstraße 26
02953 Halbendorf

Ansprechpartner: Wilfried Buchheim - Tel. 035773 76416

Der Mensch braucht mehr als nur Brot zum Leben. Er lebt auch von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes kommt.

Matthäus 4,4

Unsere Veranstaltungen

GOTTESDIENST

Sonntags 10.30 Uhr
in Schleife und in Halbendorf

20.09. | Jugendsegnung |10.00 Uhr
im "Haus der Vereine" Trebendorf

KINDERGOTTESDIENST

ab 06.09. 4 - 14 Jahre
Sonntags 10.30 Uhr in Schleife

BIBELGESPRÄCH

Mittwochs 19.30 Uhr
in Schleife und in Halbendorf

JUGEND ab 14 Jahre

Samstag 19.00 Uhr
EFG Bad Muskau,
Oberweg 2

FRAUENTREFF

17.09. | 19.00 Uhr | in Schleife

Sie sind herzlich eingeladen an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Allerdings bitten wir Sie, sich vorab an eine der folgenden Personen zu wenden:

Michael Scheller
035773 70334 oder

Wilfried Buchheim
035773 76416

ANGEDACHT

Wo immer man hinkommt - Brot gibt es überall. Brot ist ein Grundnahrungsmittel. Die Grundlage bilden die unterschiedlichsten Getreidesorten und vom Fladenbrot bis zum Vollkornbrot dient Brot letztlich dazu, unseren Hunger zu stillen.
Schon in den ältesten Kulturen wurde Brot gebacken. Hirse, Mais, Weizen, Roggen, Gerste, Reis u.a. wurden in Mörsern zerstoßen oder zwischen Steinen gemahlen, mit Wasser und Sauerteig vermengt und auf heißen Steinen gebacken. So erhielt der Mensch die notwendigen Kohlenhydrate, Proteine, Mineralstoffe und Vitamine.
Essen ist lebensnotwendig, doch ist es nicht Alles. Essen trägt zu unserem Glück bei, doch ist es nicht die Erfüllung und das Ziel des Lebens. Das haben schon die Menschen vor mehr als dreitausend Jahren gewusst, denn im 5. Buch Mose steht geschrieben: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht." 5.Mose 8,3
Gottes Wort ist Nahrung für den Geist und trägt damit wesentlich zu unserem Wohlbefinden bei. Immer wieder finden wir den Vergleich: Wort Gottes = Nahrung.
Auch heute hungern Menschen nach Sinn im Leben. Sie suchen verzweifelt und probieren alles Mögliche, um ein Ziel zu finden, für das es sich zu leben lohnt. Doch allzu oft werden sie bitter enttäuscht. Allein Jesus kann den Hunger stillen, der tief in uns verborgen ist, denn er ist das Brot des Lebens.
Die Bibel ist wie ein Supermarkt, der alles Lebensnotwendige anbietet. Das Besondere ist aber, dass er ohne Kassen auskommt. Denn was Gott uns anbietet, ist für uns kostenfrei: Vergebung, Gnade, Liebe und ewiges Leben kann man nicht mit Gold aufwiegen, man kann es nur geschenkt bekommen. Kein anderes Buch der Welt kann in so einfacher Weise den Blick hinter die Kulissen öffnen und Lebenssinn vermitteln. An uns ist es, einzutreten und bedient zu werden.

W.B.

MITEINANDER GLAUBEN LEBEN

PRESSEMITTEILUNGEN

Soziales Netzwerk Lausitz
gemeinnützige GmbH

Auch ohne Corona ist Nachbarschaftshilfe ein wichtiger Eckpfeiler unserer sozialen Gemeinschaft

Was ist eigentlich Nachbarschaftshilfe?

Während der Corona-Pandemie haben sich in ganz Deutschland viele nachbarschaftliche Hilfsnetzwerke entwickelt, die den Menschen aus Risikogruppen das Einkaufen, Gassi-Gehen oder andere Gänge abgenommen haben. Hierbei bezog sich die Bezeichnung Risikogruppe auf Menschen, die eine Vorerkrankung haben bzw. im fortgeschrittenen Alter (ü-60) sind.
Was ist mit Menschen, die nicht zu dieser Risikogruppe gehören und aus den verschiedensten Gründen trotzdem Unterstützung benötigen? Nachbarschaftshilfe ist üblicherweise ein gewohnheitsmäßiges und wenig formalisiertes Angebot an alle Menschen, die in irgendeiner Form Hilfe benötigen. Dazu zählen Menschen mit und ohne Behinderungen oder Einschränkungen genauso wie die Angehörigen von Pflegebedürftigen bzw. die Pflegebedürftigen selbst.

Das Soziale Netzwerk Lausitz bietet als Koordinierungsstelle für Nachbarschaftshilfen gem. §45d SGB XI auch Weiterbildungen für Nachbarschaftshelfer an. Und es hat festgestellt, dass viele Menschen erst solche Hilfen in Anspruch nehmen, wenn sie persönlich gar nicht mehr anders können. Ist eine solche Notlage erst einmal eingetreten, ist eine persönliche Beziehung zum Helfenden noch nicht gegeben. Erfahrungsgemäß baut sich diese Beziehung erst langsam auf. Aus diesem Grund ist es ratsam, die Hilfsangebote der Nachbarschaftshelfer schon rechtzeitig zu nutzen, um das Netzwerk und die Helfer kennenzulernen.

Auch wenn es einfach klingt, ist es für uns manchmal extrem schwierig, Hilfe anzunehmen.

Im Alter fällt es schwerer, um Hilfe zu bitten. Dabei konnten wir alle einmal um Unterstützung bitten - als wir selbst Kind waren. Da war es das Normalste, sich helfen zu lassen - ob beim Laufen lernen, Schnürsenkel binden oder den Hausaufgaben erledigen. Doch im Laufe der Jahre verlernt man diese Selbstverständlichkeit. Im Weg stehen dabei meist der eigene Stolz und die hohen Erwartungen an sich selbst. Und je älter man wird, umso schwerer fällt es! Es kann besonders hart für Menschen sein, die glauben, dass man seine Unabhängigkeit und seine Fähigkeit, mit Dingen allein zurechtzukommen, verliert, wenn man um Hilfe bittet. Wenn wir uns jedoch weigern, Hilfe anzunehmen, vernachlässigen wir die Tatsache, dass Menschen soziale Wesen sind, die miteinander kooperieren, um sich voll zu entfalten.

Doch warum ist es so schwer, um Beistand zu bitten? Der Hintergrund für diese Abwehr gegen Hilfe kann natürlich in der Erziehung liegen, in der vermittelt wurde: Du musst alles alleine schaffen! Oder „Hilfe ist Schwäche, ist Versagen!" Viele Männer, aber auch zahlreiche Frauen, die mit solchen Werten groß geworden sind, haben Schwierigkeiten, sich davon zu befreien. Doch genau dieser Gedanke ist eine Hürde, denn ohne gegenseitige Unterstützung können wir nicht vorankommen.

„Neben der möglichen Scham, die die eigene Hilflosigkeit hervorbringt, gibt es auch Personen, die anderen nicht erlauben, ihnen zu helfen, weil sie sich nicht in der Schuld anderer fühlen möchten. Sie verstehen nicht, dass das Helfen vielen Menschen eine Art von Zufriedenheit schenkt." sagt Cornelia Platzk, die meist als Erste im Sozialen Netzwerk Lausitz mit den Hilfesuchenden in Kontakt kommt. Außerdem sagt sie: „Es entstehen dadurch keinerlei Verpflichtungen. Manchmal müssen wir ihnen das wohlwollend erklären, damit sie es verstehen."

Das Soziale Netzwerk Lausitz möchte Ihnen Mut machen: „Melden Sie sich, wenn Sie Unterstützung oder einfach nur *ein offenes Ohr* brauchen. Unsere Nachbarschaftshelfer freuen sich, für Sie und mit Ihnen aktiv zu sein." so Ina Müller, die als Sozialpädagogin im Sozialen Netzwerk Lausitz arbeitet.

*

Nachbarschaftshelfer gesucht

Was ist eigentlich Ehrenamt?

Ursprünglich ist Ehrenamt eine öffentliche Funktion, die durch eine Wahl legitimiert wurde. In der Zwischenzeit wird dieser Begriff in der Umgangssprache für jedwedes Wirken in Vereinen oder im nachbarschaftlichen Sinne verwendet. In der Regel ist das Ehrenamt unentgeltlich, in vielen Fällen gibt es jedoch eine Aufwandsentschädigung.
Das Soziale Netzwerk Lausitz, als Träger der Freiwilligenagentur für Weißwasser und Umland, ist ein Vernetzer und Vermittler in Bezug auf ehrenamtliche Tätigkeiten. Vereine und Einzelpersonen können sich an das Netzwerk wenden, wenn sie Unterstützung benötigen.
Im Moment sucht das „SNL" gerade Nachbarschaftshelfer – wer, oder was das ist, erfahren Sie hier:

Während der Pandemie haben sich in ganz Deutschland viele nachbarschaftliche Hilfsnetze entwickelt, die den Menschen aus Risikogruppen das Einkaufen, Gassi-Gehen oder andere Gänge abgenommen oder einfach nur zugehört haben. Hierbei bezog sich die Bezeichnung Risikogruppe auf Menschen, die eine Vorerkrankung haben bzw. im fortgeschrittenen Alter (ü60) sind.
Was ist mit Menschen, die nicht zu dieser Risikogruppe gehören und aus verschiedensten Gründen trotzdem Unterstützung benötigen? Nachbarschaftshilfe ist üblicherweise ein gewohnheitsmäßiges und wenig formalisiertes Angebot an alle Menschen, die in irgendeiner Form Hilfe benötigen. Dazu

zählen Menschen mit und ohne Behinderung oder Einschränkungen genauso wie die Angehörigen von Pflegebedürftigen bzw. die Pflegebedürftigen selbst.

Das Soziale Netzwerk Lausitz bietet als Koordinierungsstelle für Nachbarschaftshilfe qualifizierte Weiterbildungen für Nachbarschaftshelfer an. Themen dieser Weiterbildung sind unter anderem:

- Aufgabenbereich eines Nachbarschaftshelfers
- Abgrenzung zu pflegerischen Leistungen
- rechtliche Absicherung
- finanzieller Ausgleich

Ohne die Qualifizierung als Nachbarschaftshelfer ist eine finanzielle pauschale Vergütung über das sogenannte Entlastungsbudget des Pflegebedürftigen nicht möglich. Die Abrechnung dafür erfolgt über die zuständige Pflegekasse. Bei der Betreuung einer Person ohne Pflegegrad entfällt die pauschale Vergütung.

Wenn Sie sich engagieren möchten, über 18 Jahre alt und bereit sind, den 1-tägigen Helferkurs zu absolvieren, dann können Sie gern Nachbarschaftshelfer werden. Wer Kurzarbeitergeld erhält, kann bis zu seinem Bruttoverdienst dazuverdienen. Mehr dazu finden Sie unter:
https://www.arbeitsagentur.de/finanzielle-hilfen/kurzarbeitergeld-arbeitnehmer

„Wer sich engagiert, sollte das jedoch nicht vorrangig aus finanziellen Gründen tun. Der Wunsch „Gutes zu tun" muss dabei immer im Vordergrund stehen. Denn unser Netzwerk aus freiwilligen Helfern ist wie eine kleine Familie, die sich gegenseitig unterstützt." so Cornelia Platzk von der Koordinierungsstelle für Nachbarschaftshilfe.

Vielleicht sind Sie ja auch schon in Ihrer Nachbarschaft aktiv oder würden gern ab und an unterstützen - z. B. beim Verteilen von Flyern, bei der telefonischen Kontaktaufnahme zu unseren Ehrenamtlichen/Nachbarschaftshelfern, der Ausrichtung von Veranstaltungen (beispielsweise dem Seniorentanz, dem Ehrenamtsdank …) oder anderen vielfältigen Aufgaben. Dann melden Sie sich auf jeden Fall beim Sozialen Netzwerk Lausitz, um auch von den anderen Angeboten zu profitieren, die die Koordinierungsstelle für Nachbarschaftshilfe zu bieten hat. Dazu gehören u. a. Weiterbildungen im Bereich Engagement, Coachings und auch kleine Feierlichkeiten, um das Wir-Gefühl zu stärken.

"Melden Sie sich bei uns, wenn Sie sich sozial engagieren möchten oder jemanden kennen, der Unterstützung benötigen könnte. Der nächste Nachbarschaftshelferkurs in unserem Haus ist bereits in Planung." sagt Fr. Platzk.

*

Selbsthilfe – das ist doch was für Psychos

Selbsthilfe? - das ist doch was für Psychos!

Fast jeder hat schon einmal davon gehört, dass es Selbsthilfegruppen gibt. Für viele verbindet sich damit das Gefühl, dass es sich da um verschworene Gemeinschaften handelt, die merkwürdige Rituale pflegen. Der Stuhlkreis ist ein solches Ritual, das jeder vor Augen hat, wenn von Selbsthilfegruppen die Rede ist. Selbsthilfe kann aber so vieles sein! Beispielsweise eine Gesprächsrunde, ein aufmunterndes Gespräch am Telefon, gemeinsame Ausflüge mit Gleichbetroffenen, das Treffen bei Veranstaltungen oder der Kontakt mit anderen Gruppen.

Selbsthilfe ist aber in jedem Fall der Austausch von Erfahrungen und Informationen, gegenseitige Unterstützung, Solidarität und oft auch jahrelange Freundschaft.

Schon wird klar, dass Selbsthilfe eine Gemeinschaft bedeutet, die jeden stark machen kann und die eben durch das Miteinander eine starke Stimme gerade für chronisch kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen ist.

Darüber hinaus ist Selbsthilfe auch eine politische Interessenvertretung. Selbsthilfe bietet auch Unterstützung und Beratung. Es lohnt sich daher, sich etwas näher mit der Selbsthilfe zu beschäftigen.

Selbsthilfe. Kann das wirklich „helfen"?

Aber sicher!

Ein Unfall mit schweren Folgen. Eine unerwartete Diagnose. Ein Kind, das behindert zur Welt kommt.

Wir Menschen können in Situationen geraten, mit denen wir nicht rechnen. Wir haben keine Erfahrungen mit dem, was da auf uns zukommt. Wir sind unsicher, haben oft sogar Angst.

Die Ärzte und Ärztinnen können uns medizinisch behandeln. Aber was passiert mit unseren Gedanken und Emotionen?

Manchmal fühlen wir uns aber auch nicht ausreichend informiert. Die Recherche im Internet verunsichert uns oft mehr, als dass sie hilfreich ist.

„Da tut es gut, zu wissen, dass es noch andere Menschen gibt, die in der gleichen Situation sind oder waren. Man fühlt sich verstanden und kann von den Erfahrungen der anderen lernen." sagt ein Selbsthilfeaktiver aus Weißwasser, für den der Schritt in eine Selbsthilfegruppe auch erst einmal eine Überwindung war.

Bei vielen entwickelt sich das Bedürfnis, die eigenen Erfahrungen wiederum an andere weiterzugeben, die jetzt in der gleichen Situation sind, in der man vorher selbst war. So wächst das Netzwerk der Selbsthilfeaktiven, die sich damit auch für andere einsetzen und engagieren.

Selbsthilfe. Ein händchenhaltender Stuhlkreis?

Kann sein, muss aber nicht!

Eine Gruppe von eher weniger froh gestimmten Menschen sitzt auf Stühlen, die in einem Kreis angeordnet sind. Die Teilnehmer/innen des Stuhlkreises erzählen sich gegenseitig ihre Sorgen und Nöte und nicken sich verständnisvoll zu...

Dies ist das Bild, das viele Menschen im Kopf haben, wenn es um Selbsthilfe geht. Und es ist absolut nicht falsch. Aber auch das ist Selbsthilfe:

- internationaler Austausch mit Frauen in Polen, die ein Krebserkrankung haben, wo es jedoch keine organsierte Selbsthilfe gibt
- jährliche Netzwerktreffen Alkoholkranker in Thüringen
- Fahrten zu Kongressen, wie dem Depressionskongress, der alle 2 Jahre in Leipzig stattfindet und bei dem Harald Schmidt zu Gast ist
- Theaterbesuche, Weiterbildungen und vieles mehr.

Eben Dinge, die man mit Freunden oder der Familie auch machen würde. Der Unterschied liegt in der Selbst-Betroffenheit.

Selbsthilfe. Sich selbst helfen?

Ja, aber nicht ganz allein!

Die Selbsthilfe, ihre Gruppen und Verbände leben von der Eigeninitiative und Eigenverantwortung ihrer einzelnen Mitglieder. Aber jeder Mensch für sich allein kann nicht so viel erreichen, wie eine starke Gemeinschaft von Gleichgesinnten.

Die Selbsthilfebewegung hat in Deutschland bereits viel erreicht. Die gesundheitsbezogene Selbsthilfe hat sich zu einer sehr wichtigen Säule im Gesundheitswesen entwickelt.

Selbsthilfe. Wer steckt eigentlich dahinter?
Und wo gibt es das?

Wir sind viele! Fast überall!

In Deutschland gibt es etwa 100.000 Selbsthilfegruppen zu nahezu jeder Erkrankung und Behinderung, aber auch Gruppen, die soziale Herausforderungen stemmen und keine direkte Erkrankung haben (Alleinerziehende Väter und Mütter), in denen sich rund 3,5 Millionen Menschen zusammenschließen. Die Selbsthilfe-Landschaft in Deutschland ist sehr breit aufgestellt: Selbsthilfegruppen werden durch örtliche Selbsthilfekontaktstellen unterstützt, die von Bundes- bzw. Landesverbänden getragen werden. Nähere Informationen zur Arbeit der Selbsthilfekontaktstelle im Landkreis Görlitz finden Sie unter https://kiss-weisswasser.de/

"Die Selbsthilfe agiert nicht im luftleeren Raum. Sie wird vom Engagement ihrer Mitglieder getragen, aber auch von politischen Institutionen und fördernden Einrichtungen im Gesundheitswesen unterstützt" so Ina Müller, die als Sozialpädagogin im Sozialen Netzwerk Lausitz die erste Ansprechpartnerin für Selbsthilfeinteressierte im Landkreis ist.

Sie empfiehlt: "Als bald eine belastende Situation eintritt, mit der man schwer umgehen kann, lohnt sich ein Gespräch. Wir können Ihnen nur mit Ihrem Zutun Hilfe zukommen lassen – trauen Sie sich!" Sie weiß, wie schwer der erste Schritt für viele ist. Manchmal braucht es Jahre, bis ein Betroffener sich meldet...

Kontakt:

Soziales Netzwerk Lausitz

Albert-Schweitzer-Ring 32

02943 Weißwasser

Tel: 03576-218270

Mail: info@soziales-netzwerk-lausitz.de

Der Sozialverband VdK Sachsen e. V.
Ortsverband Weißwasser informiert

Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten-, und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen.

Aus gegebenem Anlass bleibt unsere Beratungsstelle bis auf weiteres geschlossen.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle in Görlitz

Tel.: 03581/8933237
Mail: bs-goerlitz@vdk.de

oder:
Kerstin Reckusch: 035772/40957

Wir hoffen, dass wir bald wieder persönliche Beratungen in Weißwasser durchführen können.

Bleiben Sie gesund.

Evangelische Kirchengemeinde Schleife

Friedensstr. 68, D-02959 Schleife Tel.:(03 57 73) 7 62 11 / Fax: (03 57 73) 99 82 46
Pfarrerin Jadwiga Mahling j.mahling@kkvsol.net / Tel.: (03 57 73) 99 82 44
Sprechzeit: Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr, oder nach Vereinbarung.
Kirchenbüro: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: ev.kg.schleife@gmx.de / www.ev-kg-schleife.de

Herzliche Einladung zu unseren **Gottesdiensten** immer sonntags 09.30 Uhr in unserer Kirche.

23.08. Musikalischer Gottesdienst
mit Orgel und Trompete

30. 08. Gottesdienst

06.09. LOS GEHT'S!
FAMILIENGOTTESDIENST

Mit Taufe, Segen für die Schulanfänger 2020, Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe, Gruß der Teilnehmer der Kinder-Bibel-Woche

13.09. **Konfirmations-Gottesdienst**

20.09 Gottesdienst

27.09. Sorbisch-deutscher Gottesdienst

Wir laden ein in unsere **Gemeindekreise**

Mittwoch 02.09.2020
18.30 Uhr **Männerwerk**
19.00 Uhr **Bibliodrama**

Mittwoch 09.09.2020
14.00 Uhr **Frauenhilfe**
19.00 Uhr **Frauengesprächskreis**

17. – 20.09. **Konfirmanden-Freizeit**

Informationen zu **Kidstreff** und **Pfadfinder** zum Gottesdienst am 06.09. und in den sozialen Netzwerken der Gruppen

Ab 01.09. dienstags 18.15 Uhr **Fürbittengebet** in der Kirche
mittwochs 18.30 Uhr **Junge Gemeinde**

****

Drei tolle Tage: 25.08.bis 27.08.
jeweils von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Kinder-Bibel-Tage

rund um unser Bibelschiff
auf dem Pfarrgelände
Schleife,
Friedensstr. 68

Infos unter Tel.: 035773 / 99 82 44

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Schleifer Kirchspiels,

was sehen Sie, wenn Sie in den Spiegel schauen?
Ein junges oder von Falten gezeichnetes Gesicht?
Sommersprossen oder eine Narbe?
Welche Augenfarbe leuchtet Ihnen entgegen?
Braun, blau, grau oder eine einzigartige Mischfarbe?
Und die Haare: Sind sie lang oder kurz, welche Farbe haben sie?
Kurz: Was sagt Ihr Gesicht über Ihr Leben aus?
Was hat es gesehen, erlebt, gerochen und gefühlt?

Im Spruch für den Monat August heißt es:
„Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“ (Psalm 139,14)
Dieser Satz stammt aus dem Buch der Psalmen. Es ist ein Dankeslied auf Gottes gute und schöne Schöpfung. Wir Menschen – jede und jeder einzelne – gehört dazu und ist wunderbar gemacht.

Doch es ist ja gar nicht so einfach, sich diesen Satz laut zu sagen und vorzulesen, wenn man vor dem Spiegel steht: Da ist eine Falte, dort ein Pickel oder ein graues Haar was stört. Zudem kennen wir uns selbst am besten und denken vielleicht: Das oder jenes gefällt mir nicht.
Und doch: Die Bibel ermutigt uns, uns als Teil von Gottes wunderbarer Schöpfung zu sehen.
Du bist gut – so, wie du bist: Jung oder alt, geprägt vom Auf und Ab des Lebens: Du bist schön!

Herzliche Sommergrüße
strowju was wutrobnje,
Ihre Pfarrerin Jadwiga Mahling
Waša fararka Jadwiga Malinkowa

Evangelische Kirchengemeinde Schleife

KULTURSOMMER

FREITAG 28. AUGUST 19.30 UHR

PFARRSCHEUNE

zwischenFall

**Drei Herren aus Leipzig machen Musik, gute Worte und Euch einen schönen Abend:
Mit Tönen und Texten von Pop bis Poesie, zwischen Slam und Spaß,
mit Klarinette und Kabarettistischem, für Fünfzehn- bis Fünfundneunzigjährige.
Mit jeder Menge Instrumenten, mit vielfachen Stilen
und mit ungewöhnlichen Einsichten über Gott und die Welt.**

www.zwischenfall.net

AKTUELL

Offene Kirche: Unser Gotteshaus in Schleife ist täglich für Besinnung und Andacht geöffnet.

Auch jetzt noch müssen viele Menschen aus Vorsicht und anderen guten Gründen den Gottesdiensten fern bleiben. Auf der Internet –Seite unseres Kirchenkreises werden zu jedem Sonntag Liturgien für **Hausgottesdienste** eingestellt. Bitte drucken Sie diese aus, geben Sie sie weiter oder feiern Sie auf diese Art mit isolierten Menschen einen Gottesdienst: *www.kirchenkreis-sol.de/geistliche-impulse/*

In den letzten Wochen sind viele Gottesdienst-Kollekten ausgefallen.
In sozialen Projekten und Einrichtungen fehlt dieses Geld: in der Hospiz- und Trauerarbeit, in der Wohnungslosenhilfe, in der Kinder- und Jugendarbeit. Drei Beispiele. Sie stehen für viele.
Kollekte geben ohne Gottesdienst-Besuch: So geht das *www.ekbo.de/spenden*

Die **Telefonseelsorge Oberlausitz** ist unter den Krisentelefonnummern: **0800 111 0 111 und 0800 111 0 222** kostenfrei, anonym, rund um die Uhr erreichbar.

Evangelische Kirchengemeinde Schleife

Für die ganze Familie –
mit Info-Tafeln und interaktiven Stationen (Wildbienenhotel, Insektenbrillen, Wildbienengarten).

Kirche & Umwelt

Feierliche Eröffnung
am 24. September 2020, 19.00 Uhr

mit Corinna Hölzel, Expertin für Pestizidpolitik und bienenfreundliche Kommunen vom BUND Deutschland e. V.

www.bund.net/themen/tiere-pflanzen/tiere/insekten

Serbski kulturny centrum Slepo
Sorbisches Kulturzentrum Schleife

Friedensstr. 65, 02959 Schleife, Tel.: 035773/77230

Öffnungszeiten der Ausstellung
Dienstag bis Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr
Sonntag: 13.00 - 17.00 Uhr

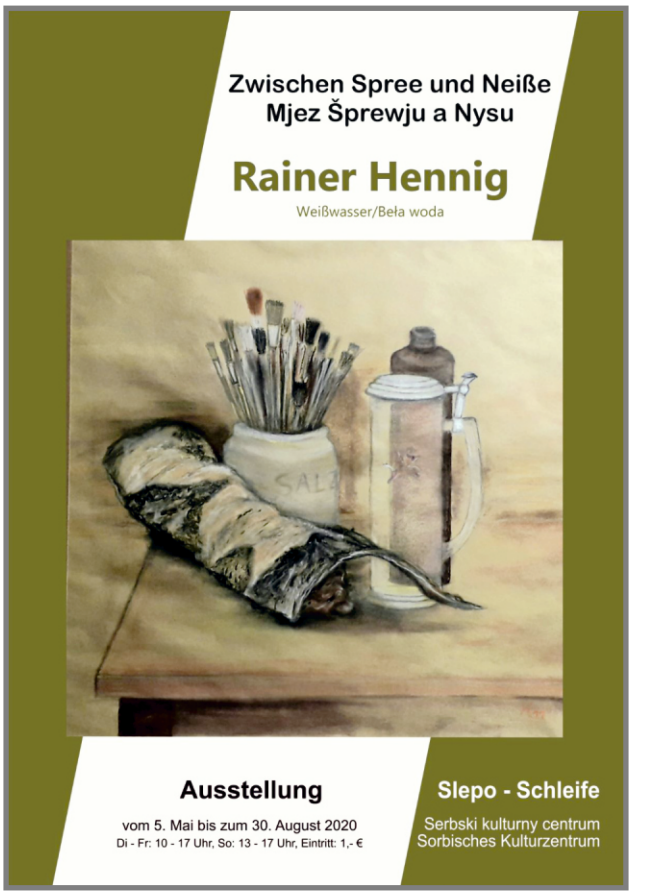
schleife@sorbisches-kulturzentrum.de
www.sorbisches-kulturzentrum.de

Stajnje wustajeńcy

Drasty Slepjanskeje kónčiny
Trachtenvielfalt der Schleifer Folkloreregion
Trachtenpuppensammlung zur Schleifer Tracht

Zběrka jutrownych jejkow
Ostereiersammlung des Sorbischen Kulturzentrums

Swět Slepjanskich starych serbskich powěśćow
Schleifer sorbische Sagenwelt, Regina Herrmann



Vorausschauende Kulturtipps Herbst/Winter 2020

18. Oktober 2020 15.30 Uhr
Nazymski koncert mit Kólesko z.t.
Sorbisches Herbstkonzert

7. November 2020 20.00 Uhr
Konzert mit Nordstern
Auf den Spuren Santianos

29. November 2020 15.00 Uhr
„Rotkäppchen“
Puppenspiel mit Uta Davids

5. Dezember 2020 20.00 Uhr
„Unerhört Beethoven“
Musik-Kabarett mit Michael Sens

13. Dezember 2020 17.00 Uhr
„Endstation Pfanne - Was bleibt ist eine Gänsehaut“
Kabarett mit Schwarze Grütze

20. Dezember 2020 20.00Uhr
„Weihnacht“
Konzert mit Dominique Lacasa